

STADTRHEINAU



EIGENBETRIEB ABWASSERBESEITIGUNG STADT RHEINAU

JAHRESABSCHLUSS UND LAGEBERICHT 2012

INHALTSVERZEICHNIS

BESCHLUSS ÜBER DIE FESTSTELLUNG DES JAHRESABSCHLUSSES 2012

A.	LAGEBERICHT 2012	SEITE
I.	GRUNDLAGEN UND AUFBAU DES BETRIEBS	6
1.	Rechtsgrundlagen	6
2.	Organisatorischer Aufbau	6
3.	Unternehmenszweck	6
4.	Technisch-wirtschaftliche Grundlagen	7
5.	Steuerliche Behandlung	7
6.	Versicherungsschutz	7
II.	WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE.....	8
1.	Allgemeines	8
2.	Vermögens- und Finanzlage	9
3.	Ertragslage	13
4.	Investitionen.....	16
5.	Vergleich Wirtschaftsplan	17
B.	ERLÄUTERUNGEN ZU DEN EINZELNEN POSTEN DER BILANZ UND DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 2012	
1.	ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ	22
	Aktivseite	22
A.	Anlagevermögen.....	22
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände.....	22
II.	Sachanlagen	22
III.	Finanzanlagen.....	24
B.	Umlaufvermögen.....	25
I.	Vorräte.....	25
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	25
C.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten.....	25
	Passivseite	26
A.	Eigenkapital.....	26
I.	Stammkapital.....	26
II.	Rücklagen	26
III.	Gewinn/Verlust	26

	SEITE
B. Empfangene Ertragszuschüsse.....	26
C. Rückstellungen	27
D. Verbindlichkeiten	28
I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	28
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.....	29
III. Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	29
IV. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	29
V. Sonstige Verbindlichkeiten	30
E. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	30
2. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	31
1. Umsatzerlöse	31
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Erzeugnissen.....	31
3. Aktivierte Eigenleistungen.....	32
4. Sonstige Erträge	32
5. Materialaufwand.....	32
6. Personalaufwand	33
7. Abschreibungen auf Sachanlagen und auf Gegenstände des Umlaufvermögens.....	33
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	33
9.-12. Erträge aus Beteiligungen, Erträge aus Wertpapieren und Anleihen, Sonstige Zinsen und Erträge, Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens.....	34
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	34
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	34
15.-18. Außerordentliches Ergebnis, Steuern	35
19. Jahresgewinn/Jahresfehlbetrag	35
C. ANLAGEN	
1. Bilanz zum 31.12.2012	39
2. Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2012	43
3. Nachweis über das Anlagevermögen zum 31.12.2012.....	47
4. Nachweis über den Stand der Beteiligung am AZV Schwarzwasser zum 31.12.2012	55
5. Nachweis über die empfangenen Ertragszuschüsse zum 31.12.2012.....	59
6. Nachweis über die Schulden zum 31.12.2012	67
7. Gebührenkalkulation zum 31.12.2012	69

FESTSTELLUNGSBESCHLUSS 2012



Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Stadt Rheinau

Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2012

Aufgrund von § 16 Abs. 3 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden vom 08.01.1992 (EigBG - GBl. S. 22) in der gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Stadt Rheinau am 17.03.2014 den Jahresabschluss für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Stadt Rheinau für das Wirtschaftsjahr 2012 wie folgt beschlossen:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

1.1	Bilanzsumme	24.245.681,05 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	23.617.179,93 €
	- das Umlaufvermögen	628.501,12 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	174.670,55 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	8.841.035,40 €
	- die Rückstellungen	40.512,85 €
	- die Verbindlichkeiten	15.189.462,25 €
1.2	Jahresüberschuss	75.173,27 €
1.2.1	Summe der Erträge	2.448.425,21 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	2.373.251,94 €

2. Behandlung des Jahresergebnisses

Der Jahresüberschuss von 75.173,27 € wird der Rückstellung für Gebührenüberschüsse zugeführt.

3. Verzinsung des Trägerdarlehens

Entsprechend dem durchschnittlichen Zinssatz für die Fremdkredite, wird das Trägerdarlehen der Stadt mit 4,48 v.H. verzinst.

Rheinau, den 18.03.2014

Welsche, Bürgermeister

LAGEBERICHT 2012

A. LAGEBERICHT 2012

I. GRUNDLAGEN UND AUFBAU DES BETRIEBS

1. Rechtsgrundlagen

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Stadt Rheinau wurde aus einem bisher als Regiebetrieb geführten Unternehmen zum 01.01.2001 gegründet. Die erforderliche Betriebssatzung wurde durch den Gemeinderat der Stadt Rheinau am 23.10.2000 beschlossen.

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung ist ein rechtlich unselbständiges nicht wirtschaftliches Unternehmen der Stadt Rheinau. Für den Eigenbetrieb gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) vom 08.01.1992 (GBl. S. 22) und die hierzu erlassene Verordnung des Innenministeriums über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Eigenbetriebe (Eigenbetriebsverordnung - EigBVO) vom 7.12.1992 (GBl. S. 776), in den jeweils geltenden Fassungen.

2. Organisatorischer Aufbau

Der Eigenbetrieb ist organisatorisch in die Innenverwaltung eingebunden. Ein Betriebsausschuss wurde nicht gebildet. Der Gemeinderat entscheidet neben den ihm durch die Gemeindeordnung und das Eigenbetriebsgesetz zugewiesenen Aufgaben auch über die Angelegenheiten, die nach dem Eigenbetriebsgesetz dem beschließenden Betriebsausschuss obliegen. Eine Betriebsleitung wurde bestellt. Betriebsleiter ist der Fachbedienstete für das Finanzwesen.

Die Prüfung der Wirtschaftsführung und des Rechnungswesens erfolgt im Rahmen der überörtlichen Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg. Die letzte Prüfung fand für die Wirtschaftsjahre 2004 bis 2007 im Jahr 2009 statt. Das vorliegende Wirtschaftsjahr wird voraussichtlich 2014 einer Überprüfung unterzogen.

Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebs ist das Kalenderjahr.

Der Eigenbetrieb besitzt kein Stammkapital.

3. Unternehmenszweck

Gegenstand des Unternehmens ist, das im Stadtgebiet Rheinau anfallende Abwasser nach Maßgabe der Abwassersatzung den Grundstückseigentümern abzunehmen, zu sammeln, zu reinigen und schadlos abzuleiten. Grundlage der Abwasserbeseitigung ist die Satzung der Stadt Rheinau über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung) vom 21.05.2012. Auf die Inkrafttreten-Regelung in § 52 wird verwiesen.

4. Technisch-wirtschaftliche Grundlagen

Der Eigenbetrieb errichtet, unterhält und betreibt die für die Abwasserbeseitigung erforderlichen Anlagen (Kläranlage, Hauptsammler, Hebewerke, Rückhaltebecken, Regenüberlaufbecken, Schmutz-, Regen- und Mischwasserkanalisation, Grundstücksanschlüsse) und nimmt die zum Vollzug und zur Überwachung der geltenden öffentlich-rechtlichen Vorschriften erforderlichen Verwaltungshandlungen vor.

Die Entsorgung des Abwassers in den Stadtteilen Membrechtshofen und Helmlingen erfolgt über die Kläranlage des Abwasserzweckverbands Schwarzwasser, Lichtenau. Die Stadt Rheinau ist Verbandsmitglied. Die Entsorgung des Abwassers der übrigen Stadtteile erfolgt über das Klärwerk in Freistett.

Die Klärschlammentsorgung erfolgt über den Zweckverband Interkommunale Zusammenarbeit Abwasser Ortenau. Die Stadt Rheinau ist Verbandsmitglied.

5. Steuerliche Behandlung

Steuerlich ist der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung kein Betrieb gewerblicher Art. Er unterliegt nicht der Körperschaftsteuerpflicht und nicht der Umsatzsteuerpflicht. Der Eigenbetrieb ist daher auch nicht vorsteuerabzugsberechtigt.

6. Versicherungsschutz

Die Versicherungsangelegenheiten des Eigenbetriebs werden vom Bauamt der Stadt Rheinau bearbeitet. Für den Eigenbetrieb besteht im Wesentlichen im Rahmen der Versicherungen der Stadt folgender Versicherungsschutz beim Badischen Gemeindeversicherungsverband:

- ◆ Unfallversicherung
- ◆ Maschinenversicherung
- ◆ Eigenschadenversicherung
- ◆ Haftpflichtversicherung
- ◆ Rechtsschutz

Soweit nicht direkt zuordenbar, werden die Versicherungen dem Eigenbetrieb über den im Verwaltungskostenbeitrag enthaltenen Sachkostenanteil berechnet.

II. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

1. Allgemeines

1.1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan 2012 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung wurde durch Beschluss des Gemeinderats vom 19.12.2011 festgestellt. Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit des Beschlusses durch die Rechtsaufsichtsbehörde erfolgte mit Verfügung vom 18.01.2012. Der Beschluss wurde am 27.01.2012 bekannt gemacht. Die Auslegung des Wirtschaftsplanes erfolgte in der Zeit vom 30.01. bis 07.02.2012.

1.2 Jahresabschluss

Die Rechtsgrundlagen für den Jahresabschluss finden sich in § 16 EigBG und §§ 7 bis 12 EigBVO. Darüber hinaus finden für den Jahresabschluss die allgemeinen Vorschriften, die Ansatzvorschriften, die Vorschriften über die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertungsvorschriften und die Vorschriften über den Anhang für den Jahresabschluss der großen Kapitalgesellschaften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuches Anwendung.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2012 wurde aus den geführten Büchern entwickelt.

Der Eigenbetrieb führt das Rechnungswesen seit dem Jahr 2012 mit dem seitens der Firma DATA-PLAN Computer Consulting GmbH angebotenen ADV-Verfahren "FinanzPlus" nach den Grundsätzen der doppelten kaufmännischen Buchführung.

Die Bilanz ist in Kontoform aufgestellt und gemäß § 8 EigBVO gegliedert. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach § 9 EigBVO aufgestellt.

Das gesamte Sachanlagevermögen und die immateriellen Vermögensgegenstände werden mit einer in die Finanzbuchhaltung integrierten Anlagenbuchhaltung geführt. Den Abschreibungen liegen die Anschaffungs- und Herstellungskosten zugrunde. Es findet ausschließlich die lineare Abschreibungsmethode Anwendung. Bei den Zugängen wurde die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer zugrunde gelegt.

2. Vermögens- und Finanzlage

Aktivseite	31.12.12 T€	31.12.11 T€	31.12.12 v.H.	31.12.11 v.H.
Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	23.207	22.375	95,71	96,06
Finanzanlagen	<u>410</u>	<u>406</u>	<u>1,70</u>	<u>1,74</u>
Langfristig gebundene Vermögenswerte	23.617	22.781	97,41	97,80
Kurzfristige Forderungen, liquide Mittel	<u>629</u>	<u>511</u>	<u>2,59</u>	<u>2,20</u>
	24.246	23.292	100,00	100,00
Passivseite				
Eigenkapital	175	99	0,72	0,43
Empfangene Ertragszuschüsse	8.841	9.273	36,46	39,81
Darlehen	<u>14.387</u>	<u>13.016</u>	<u>59,34</u>	<u>55,88</u>
Langfristig zur Verfügung stehende Mittel	23.403	22.388	96,52	96,12
Kurzfristige Verbindlichkeiten	<u>843</u>	<u>904</u>	<u>3,48</u>	<u>3,88</u>
	24.246	23.292	100,00	100,00

Die nach finanzwirtschaftlichen Kriterien aufbereitete Bilanz hat im Wirtschaftsjahr um 954 T€ (+4,1 %) auf 24.246 T€ zugenommen.

Die Investitionen in Sachanlagen betragen rd. 1.597 T€.

Nach Abzug der Abschreibungen in Höhe von 765 T€ erhöhte sich der Bilanzansatz der **Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenstände** um 832 T€, bezogen auf die Bilanzsumme macht er 95,71 v.H. aus.

Die **Finanzanlagen** enthalten die Beteiligung am Abwasserzweckverband Schwarzwasser Lichtenau. Diese nahmen infolge von Investitionen des Zweckverbands im Jahr 2012 um insgesamt 4 T€ zu. Dementsprechend erhöhte sich der beizulegende Wert der Finanzanlage zum 31.12.2012 auf 410 T€.

Die **kurzfristigen Vermögenswerte** betreffen mit 543 T€ Forderungen aus der Abwasserabrechnung 2012. Daneben sind Forderungen aus Abwasserbeiträgen mit 7 T€ sowie sonstige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (auch Forderungen aus Abwasserabrechnungen vor 2012) mit 51 T€ ausge-

wiesen. Die Forderungen an Zweckverbände betragen 20 T€. Der Vorrat an Heizöl zum 31.12.2012 ist mit 7 T€ bewertet.

Das **Eigenkapital** des Betriebs resultiert aus Kapitalzuschüssen, die unverändert 106 T€ betragen. Der Überschuss des Wirtschaftsjahres soll den Rückstellungen aus Gebührenüberschüssen zugeführt werden. Das Eigenkapital beläuft sich vor der Zuführung auf 175 T€ (Vorjahr 99 T€).

Die **Ertragszuschüsse** betragen 8.841 T€ oder 36,46 v.H. der Bilanzsumme. Diese setzen sich zusammen aus Abwasserbeiträgen bzw. Zuweisungen und Zuschüssen für die eigenen Anlagen des Eigenbetriebs.

Bei den Ertragszuschüssen steht Zugängen in Höhe von 20 T€ ein Auflösungsbetrag von 452 T€ gegenüber, so dass sich im Saldo eine Minderung um 432 T€ ergibt. Die Beiträge werden mit einem durchschnittlichen Auflösungssatz von 1,89 v.H. aufgelöst. Die Zuweisungen und Zuschüsse werden mit einem durchschnittlichen Auflösungssatz von 2,80 v.H. aufgelöst. Der durchschnittliche Restbuchwert beträgt insgesamt 45,65 v.H..

Langfristige Darlehen sind mit einem Anteil von 59,34 v.H. an der Bilanzsumme ausgewiesen. Der durchschnittliche Zinssatz aus diesen Darlehen betrug im Wirtschaftsjahr 2012 4,48 v.H.. Im Wirtschaftsjahr wurden Darlehen in Höhe von 1.700 T€ aufgenommen. Abzüglich der Tilgungen von 328 T€ ergibt sich inklusive des Trägerdarlehens der Stadt Rheinau ein Darlehensstand von 14.387 T€.

Die **kurzfristigen Verbindlichkeiten** in Höhe von insgesamt 843 T€ liegen um 214 T€ über den kurzfristigen Forderungen (629 T€). Sie betreffen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 214 T€, eine Rückstellung aus Gebührenüberschüssen in Höhe von 41 T€ (vor Zuführung des Jahresüberschusses 2012) sowie den Kassenkredit, den der Eigenbetrieb im Rahmen der Einheitskasse zum Ende des Jahres 2012 mit 588 T€ bei der Stadtkasse geführt hat.

In der folgenden **Kapitalflussrechnung** werden die finanzwirtschaftlichen Vorgänge weiter aufgegliedert:

	2012	2011
(1) Investitionen	T€	T€
Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	1.597	591
Finanzanlagen AZV Schwarzwasser	<u>4</u>	<u>-3</u>
	1.601	588

	2012 T€	2011 T€
(2) Einnahmenüberschuss		
Jahresüberschuss	75	27
Jahresfehlbetrag	0	0
zuzüglich		
Abschreibungen	765	747
abzüglich		
Auflösung Ertragszuschüsse	<u>452</u>	<u>450</u>
	<u>388</u>	<u>324</u>
Finanzbedarf	1.213	264
(3) Kapitalbereich (langfristige Außenfinanzierung)		
Ertragszuschüsse	20	107
Darlehensaufnahmen	1.700	0
abzüglich		
Darlehenstilgung	<u>328</u>	<u>302</u>
	<u>1.392</u>	<u>-195</u>
(4) Abbau/Zunahme (-) der Netto-Geldschulden	+179	-459

Die Investitionen in Höhe von 1.601 T€ konnten 2012 zu 24 v.H. aus dem Einnahmenüberschuss finanziert werden. Der Einnahmenüberschuss, der dem Betrieb als Eigenfinanzierungsquelle zur Verfügung steht, betrug im Jahr 2012 388 T€. Aus den Abschreibungen waren dabei 765 T€ und aus dem Jahresüberschuss 75 T€ zugeflossen. Von diesen verfügbaren Mitteln war vorab die Auflösung der Ertragszuschüsse von 452 T€ zu finanzieren, so dass sich insgesamt ein Einnahmenüberschuss von 388 T€ ergab.

Im Saldo ergibt sich ein verbleibender Finanzbedarf von 1.213 T€, der im Kapitalbereich durch eine Kreditaufnahme abzüglich der Tilgungen sowie durch den Zuwachs an Ertragszuschüssen mit einem Betrag von 1.392 T€ gedeckt werden konnte. Darüber hinaus ergab sich ein Finanzierungsmittelüberschuss von 179 T€, welcher die bestehende Deckungsmittellücke von 393 T€ auf einen Betrag von 214 T€ reduziert.

Die Finanzierungsmittel des Vermögensplans zum 31.12.2012 ergeben sich aus folgender Deckungsmittelprobe:

	31.12.12	31.12.11
	€	€
Aktiva		
Vorräte	7.035	5.102
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	601.126	491.347
Forderungen gegenüber Zweckverbänden	20.340	14.192
Kassenbestand einschließlich Guthaben bei Kreditinstituten	0	0
Sonstige Vermögensgegenstände	0	0
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	<u>0</u>	<u>0</u>
Insgesamt	628.501	510.642
Passiva		
Steuerrückstellungen	0	0
Sonstige Rückstellungen	40.513	130.073
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	213.782	199.557
Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	588.394	573.723
Sonstige Verbindlichkeiten	0	0
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	<u>0</u>	<u>0</u>
Insgesamt	842.689	903.353
Gegenüberstellung	31.12.12	31.12.11
Aktiva (Vermögensseite)	628.501	510.642
Passiva (Schuldenseite)	<u>842.689</u>	<u>903.353</u>
Finanzierungsmittel am Ende des Wirtschaftsjahres	<u>-214.188</u>	<u>-392.712</u>
Probe:		€
Finanzierungsmittel am 31.12.2011		-392.712
Finanzierungsmittel am 31.12.2012		<u>-214.188</u>
Mehreinnahmen im Wirtschaftsjahr 2012		<u>+178.524</u>

3. Ertragslage	2012 T€	2011 T€	2012 v.H.	2011 v.H.
Umsatzerlöse	1.986	1.966	81	85
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	<u>462</u>	<u>350</u>	<u>19</u>	<u>15</u>
Betriebliche Erträge	2.448	2.317	100	100
Materialaufwand	540	525	22	23
Personalaufwand	139	112	6	5
Abschreibungen	765	747	31	32
Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>281</u>	<u>280</u>	<u>11</u>	<u>12</u>
Zwischenergebnis	723	653	30	28
Finanzergebnis (Aufwandssaldo)	<u>648</u>	<u>626</u>	<u>27</u>	<u>27</u>
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	+75	+27	+3	+1
Außerordentliches Ergebnis	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	+75	+27	+3	+1

Bei den **Umsatzerlösen** sind die Einnahmen aus Abwassergebühren in Höhe von rd. 1,53 Mio. € gegenüber 2011 um 17 T€ höher ausgefallen.

Sowohl die Bemessungsgrundlage für die Schmutzwassergebühr als auch die Bemessungsgrundlage für die Niederschlagswassergebühr sind jedoch gegenüber 2011 gesunken. Dass bei gleichbleibendem Gebührensatz gleichwohl höhere Abwassergebühren vereinnahmt werden konnten, hängt mit der rückwirkenden Einführung der gesplitteten Abwassergebühr zusammen. Die gesplittete Abwassergebühr wurde mit Neufassung der Abwassersatzung am 21.05.2012 rückwirkend zum Jahr 2010 eingeführt. Die rückwirkende Erhebung auf der Grundlage der der Gebührenkalkulation für das Jahr 2010 zugrundeliegenden Daten erbrachte für das Jahr 2010 nachträglich eine Gebühre nminderung von rd. 18 T€, die im Jahr 2011 verbucht wurde.

Zusammen mit den um rd. 2 T€ höheren Erlösen aus der Auflösung von Ertragszuschüssen ergibt sich bei den Umsatzerlösen eine Erhöhung um 20 T€.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** enthalten zum einen den Straßenentwässerungskostenanteil der Stadt Rheinau (276 T€), der gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert ist. Zum anderen sind Bauzeitinsen in Höhe von 63 T€ verbucht, die um 17 T€ über dem Wert 2012 liegen. Darüber hinaus enthält dieser Posten Kostenersätze, sonstige Erlöse und Erträge aus Korrekturen der Beteiligung am AZV Schwarzwasser. In der Summe liegen diese Erträge um 1 T€ über dem Vorjahresergebnis. Des Weiteren sind in dieser Position Erträge aus der Auflösung der Rückstellung aus Gebührenüberschüsse in Höhe von 116 T€ enthalten. Dieser Überschuss stammt aus dem Jahr 2007

und war aufgrund der zwingenden Ausgleichsregelung aus § 14 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz im Jahr 2012 auszugleichen. Im Vergleich zum Vorjahr, wo eine Entnahme aus den Rückstellungen in Höhe von 22 T€ darzustellen war, sind die Erträge aus der Inanspruchnahme von Rückstellungen 2012 somit um 94 T€ höher. Im Saldo liegen die sonstigen betrieblichen Erträge insgesamt um 112 T€ höher als 2011.

Die **Aufwendungen für Materialien und bezogene Leistungen** sind im Jahr 2012 um 15 T€ höher als 2011 (Vorjahr: -44 T€). Im Einzelvergleich verteilt sich dieser Anstieg sehr unterschiedlich. Bei den Energiekosten ist ein Anstieg von 9 T€ zu verzeichnen, beruhend auf dem Testbetrieb des im Jahr 2012 neu in Betrieb genommenen Blockheizkraftwerks. Im Jahr 2013 ist hier ein deutlicher Rückgang zu erwarten. Die Unterhaltungsmaßnahmen im Klärwerk und den Hebewerken liegen mit rd. 20 T€ unter dem Vorjahresergebnis. Dagegen sind die Unterhaltungsaufwendungen im Kanalbereich um rd. 45 T€ höher als 2011. Die im Zuge der Eigenkontrollverordnung eingestellten Mittel für Kanaluntersuchungen sind hier im Jahr 2012 vermehrt in Anspruch genommen worden. Positiv entwickelte sich die Beteiligung am Abwasserzweckverband Schwarzwasser, wo gegenüber 2011 eine um rd. 19 T€ geringere Betriebskostenumlage zu leisten war. Demgegenüber musste für die über den Zweckverband Interkommunale Zusammenarbeit Abwasser Ortenau durchgeführte Klärschlambeseitigung ein Mehraufwand von 8 T€ geleistet werden. Die übrigen Aufwendungen liegen um rd. 8 T€ unter dem Vorjahresergebnis.

Die **Personalaufwendungen** sind mit 139 T€ um rd. 27 T€ höher als 2011 (Vorjahr: -15 T€). Grund ist das Ableben des früheren Klärwärters im März 2011 und die damit verbundene Vakanz dieser Stelle im Jahr 2011 sowie zusätzliche Personalstunden des stellvertretenden Klärwärters im Jahr 2012 während der Einarbeitungszeit des neuen Klärwärters. Im Jahr 2013 ist der Personalaufwand wieder auf das Niveau vor 2011 abgesunken.

Die **Abschreibungen** belaufen sich auf insgesamt 765 T€ und liegen rd. 18 T€ über dem Vorjahresergebnis. Die Tendenz ist weiterhin ansteigend.

Bei den **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** ist im Saldo eine Steigerung von nur 1 T€ ersichtlich. In den Einzelpositionen gibt es nennenswerte Unterschiede. Zum einen erfolgte eine Absenkung des Verwaltungskostenbeitrags um 26 T€ (Vorjahr: +23 T€); die vorübergehende Steigerung im Jahr 2011 war im Wesentlichen auf die Kosten der Altersteilzeit des Kanalaufsehers zurückzuführen. Für das Projekt „Einführung der gesplitteten Abwassergebühr“ sind im Jahr 2012 externe Kosten in Höhe von rd. 34 T€ angefallen. Dies waren rd. 8 T€ weniger als im Vorjahr. Bei den Sachverständigenkosten ist insgesamt eine Minderung von 4 T€ zu verzeichnen. Aufgrund der Einführung des neuen Finanzbuchhaltungssystems FinanzPlus waren im Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung im Bereich der EDV-Aufwendungen rd. 6 T€ mehr als im Jahr 2012 zu leisten. Schließlich trägt die im Jahr 2012 erfolgte Zuführung zur Rückstellung aus Gebührenüberschüssen aus dem Überschuss des Jahres 2011 (rd. 27 T€) mit einem Betrag von rd. 25 T€ zu dem Unterschied zwischen 2011 und 2012 bei.

Beim **Finanzergebnis**, das die Zinserträge, die Zinsaufwendungen sowie die Abschreibungen auf Finanzanlagen beinhaltet, ergibt sich ein um 22 T€ höherer Aufwandssaldo. Die Zinsaufwendungen für Fremdkredite sind im Jahr 2012 infolge von Neuaufnahmen um 7 T€ gestiegen; die Zinsaufwendungen für interne Kassenkredite sowie das Trägerdarlehen sind im Saldo infolge der bis zur Kreditaufnahme ansteigenden Deckungsmittellücke ebenfalls um rd. 12 T€ gestiegen. An Zinseinnahmen sind rd. 4 T€ weniger erzielt worden als 2011.

Die betrieblichen Erträge sind um 131 T€ gestiegen, die betrieblichen Aufwendungen sind demgegenüber um 61 T€ höher als im Vorjahr, so dass sich das **Betriebsergebnis** gegenüber 2011 um rd. 70 T€ verbessert hat. Saldiert mit dem um 22 T€ höheren Finanzaufwand ergibt sich gegenüber 2011 eine Steigerung von 48 T€. Damit ergibt sich nach dem Überschuss von 27 T€ in 2011 ein Überschuss von 75 T€ in 2012.

Dieser **Überschuss** soll der Rückstellung für Gebührenüberschüsse zugeführt werden. Insgesamt ist hierbei zu berücksichtigen, dass hiernach im Saldo die Rückstellung aus Gebührenüberschüsse im Jahr 2012 um rd. 41 T€ auf 116 T€ abgenommen hat. Ausweislich der Prognosen wird diese Rückstellung spätestens im Jahr 2014 abgebaut sein.

4. Investitionen

Im Wirtschaftsjahr 2012 sind folgende eigene Investitionen getätigt worden:

➤ Kläranlage Erneuerung BHKW	fertiggestellt	114.481,45 €
➤ Kläranlage Sanierung Gasbehälter	fertiggestellt	90.194,55 €
➤ Kanalsanierung Eigenkontrollverordnung Freistett	im Bau	371.670,22 €
➤ Gewerbegebiet Groß Bahnwörtel, Freistett Kanalisation	im Bau	331,12 €
➤ Rheinstraße, Freistett Sanierung Kanalisation	im Bau	378.255,47 €
➤ Galgenbach, Rheinbischofsheim Staukanal	im Bau	604.237,71 €
➤ Rechen, Linx Kanalisation	im Bau	36,53 €
➤ Schänzel, Membrechtshofen Kanalisation	im Bau	826,93 €
➤ Hebewerke Sanierung	im Bau	8.919,00 €
➤ Hebewerke Sanierung Hausgereut	im Bau	17.884,83 €
➤ Hebewerke Sanierung Am Friedhof Helmlingen	fertiggestellt	2.646,54 €
➤ Betriebs- und Geschäftsausstattung		6.984,67 €
➤ AZV Abwasserbeseitigung Korrektur Vermögensumlage		4.078,07 €

Zugang Anlagevermögen insgesamt		1.600.547,09 €
--	--	-----------------------

5. Vergleich Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan sowie dem Vermögensplan.

Dem **Erfolgsplan** sind folgende Zahlen aus der Erfolgsrechnung (Gewinn- und Verlustrechnung) gegenüberzustellen:

	Ergebnis 12	Ansatz 12	mehr/weniger (-)
Erträge			
Verwaltungsgebühren	2.720 €	2.500 €	+220 €
Abwassergebühren	1.530.508 €	1.562.400 €	-31.892 €
Straßenentwässerungskostenanteil	276.371 €	300.000 €	-23.629 €
Auflösung Ertragszuschüsse	452.118 €	450.700 €	+1.418 €
Sonstige Erträge	186.707 €	7.000 €	+179.707 €
Jahresfehlbetrag	0 €	45.000 €	-45.000 €
Summe Erträge	2.448.425 €	2.367.600 €	+80.825 €

	Ergebnis 12	Ansatz 12	mehr/weniger (-)
Aufwendungen			
Betriebskostenumlage	153.245 €	182.000 €	-28.755 €
Energie- und Wasserbezug	95.831 €	89.300 €	+6.531 €
Bewirtschaftungskosten	58.650 €	59.600 €	-950 €
Unterhaltung Klärwerk	53.182 €	59.500 €	-6.318 €
Unterhaltung Hebewerke	5.294 €	18.000 €	-12.706 €
Unterhaltung Kanalnetz	98.234 €	136.500 €	-38.266 €
Unterhaltung Geräte	1.787 €	1.000 €	+787 €
Fahrzeugaufwand	4.303 €	3.000 €	+1.303 €
Dienst- und Schutzkleidung	1.593 €	1.500 €	+93 €
Klärschlamm Entsorgung	64.473 €	64.000 €	+473 €
Löhne, Gehälter	109.201 €	99.800 €	+9.401 €
Soziale Abgaben	29.945 €	28.800 €	+1.145 €
Aus- und Fortbildung	1.371 €	0 €	+1.371 €
Abschreibungen	764.525 €	762.500 €	+2.025 €
Abwasserabgabe	2.470 €	1.400 €	+1.070 €
Geschäftsausgaben	97.106 €	38.000 €	+59.106 €
Verwaltungskostenbeitrag	183.150 €	185.200 €	-2.050 €
Zinsen	648.892 €	637.500 €	+11.392 €
Jahresüberschuss	75.173 €	0 €	+75.173 €
Summe Aufwendungen	2.448.425 €	2.367.600 €	+80.825 €

Beim **Vermögensplan** 2012 zeigt die zusammengefasste Gegenüberstellung der Planansätze mit den tatsächlichen Ergebnissen aufgrund der Kapitalflussrechnung das folgende Bild:

	Ergebnis 12	Ansatz 12	mehr/weniger(-)
Einnahmen			
Abschreibungen	764.525 €	762.500 €	+2.025 €
Darlehen	1.699.600 €	522.200 €	+1.177.400 €
Beiträge und Kostenersätze	20.355 €	3.600 €	+16.755 €
Sonstige Einnahmen	0 €	0 €	0 €
Entnahme aus Rückstellungen	0 €	45.000 €	-45.000 €
Jahresüberschuss	75.173 €	0 €	+75.173 €
Summe Einnahmen	2.559.653 €	1.333.300 €	+1.226.353 €
Ausgaben			
Investitionen	1.600.547 €	1.095.000 €	-676.901 €
Tilgung	328.464 €	337.400 €	-60 €
Abdeckung Jahresfehlbetrag	0 €	45.000 €	-85.000 €
Entnahme Trägerdarlehen	0 €	0 €	0 €
Auflösung Ertragszuschüsse	452.118 €	450.700 €	+717 €
Summe Ausgaben	2.381.129 €	1.928.100 €	+453.029 €
Über-/Unterdeckung(-)	+178.524 €	-594.800 €	773.324 €
	2.559.653 €	1.333.300 €	+1.226.353 €

Ausweislich der obigen Abrechnung ergab sich für 2012 unter Einrechnung der auf Grundlage der Kreditermächtigung des Wirtschaftsplans 2011 (3.017.400 €) erfolgten Kreditaufnahme in Höhe von 1.699.600 € eine Überdeckung von 178.524 €. Diese führt die Deckungsmittellücke von 392.712 € auf einen Betrag von 214.188 € zurück. Zur Abdeckung steht die in das Jahr 2013 zu übertragene Kreditermächtigung aus dem Jahr 2012 (522.200 €) zur Verfügung.

Die Mittel für die Investitionen wurden wie folgt bereitgestellt:

Fertiggestellte Maßnahmen:

Maßnahme	Mittelbereitstellung		Ausgaben 2012	+/-	Gesamt
	HAR 2011	2012			
Kläranlage, Erneuerung BHKW	0,00	168.000,00	114.481,45	-53.518,55	164.497,45
Kläranlage, Sanierung Gasbehälter	0,00	0,00	90.194,55	+90.194,55	90.194,55
Hebewerk Helmlingen, Sanierung	10.864,60	0,00	2.646,54	-8.218,06	21.781,94
Erwerb von beweglichen Anlagen	0,00	2.000,00	6.984,67	+4.984,67	---
Grundstücksanschlüsse	0,00	4.000,00	0,00	-4.000,00	---
Erwerb von Beteiligungen	0,00	0,00	4.078,07	+4.078,07	---
Gesamt	10.864,60	174.000,00	218.385,28	33.520,68	

Maßnahmen im Bau:

Maßnahme	Mittelbereitstellung		Ausgaben 2012	+/-	Bisher
	HAR 2011	2012			
Kanalsanierung nach EigKVO Gesamtstadt	309.320,28	350.000,00	371.670,22	-287.650,06	762.349,94
Rheinstraße Freistett, Kanalsanierung	700.710,04	0,00	378.255,47	-322.454,57	577.545,43
IG Freistett, Erweiterung Viehgrundstraße, Kanalisation	0,00	50.000,00	0,00	-50.000,00	0,00
Gewerbegebiet Groß Bahnwörtel, Freistett, Kanalisation	0,00	470.000,00	331,12	-469.668,88	331,12
Galgenbach, Rheinbischofsheim Staukanal	609.315,30	0,00	604.237,71	-5.077,59	611.699,26
Rechen, Linx Kanalisation	13.852,79	0,00	36,53	-13.816,26	1.183,74
Schänzels, Membrechtshofen Kanalisation	2.121,03	0,00	826,93	-1.294,10	25.567,67
Hebwerke, Sanierung	0,00	51.000,00	8.919,00	-42.081,00	8.919,00
Hebwerke, Sanierung Hausgerecht	0,00	0,00	17.884,83	17.884,83	17.884,83
Gesamt	1.635.319,44	921.000,00	1.382.161,81	-1.174.157,63	

Gesamt:

Maßnahme	Mittelbereitstellung		Ausgaben 2012	+/-	
	HAR 2011	2012			
Gesamt	1.646.184,04	1.095.000,00	1.600.547,09	-1.140.636,95	

Haushaltsreste müssen für folgende Maßnahmen gebildet werden:

Maßnahme	Mittelbereitstellung		Ausgaben 2012	+/-	Rest
	HAR 2011	2012			
Kanalsanierung nach EigKVO Gesamtstadt	309.320,28	350.000,00	371.670,22	-287.650,06	287.650,06
Rheinstraße Freistett, Kanalsanierung	700.710,04	0,00	378.255,47	-322.454,57	322.454,57
Gewerbegebiet Groß Bahnwörtel, Freistett, Kanalisation	0,00	470.000,00	331,12	-469.668,88	469.668,88
Galgenbach, Rheinbischofsheim Staukanal	609.315,30	0,00	604.237,71	-5.077,59	5.077,59
Rechen, Linx Kanalisation	13.852,79	0,00	36,53	-13.816,26	13.816,26
Schänzels, Membrechtshofen Kanalisation	2.121,03	0,00	826,93	-1.294,10	1.294,10
Hebwerke, Sanierung	0,00	51.000,00	8.919,00	-42.081,00	24.196,17
Gesamt					1.124.157,63

Zum Jahresende 2011 bestanden im Abwasserbereich noch haushaltsrechtliche Ermächtigungen für Investitionen in Höhe von 1.646.184,04 €.

Zusammen mit den Ermächtigungen des Vermögensplanes 2012 von 1.095.000,00 € standen somit Mittel in Höhe von **2.741.184,04 €** zur Verfügung. Die Investitionsausgaben im Jahr 2012 belaufen sich auf 1.600.547,09 €. Haushaltsreste müssen in Höhe von 1.124.157,63 € gebildet werden, so dass in der Summe **2.724.704,72 €** zu finanzieren waren.

Damit liegt eine Mitteleinsparung von **16.479,32 €** vor.

ERLÄUTERUNGEN ZU DEN EINZELNEN POSTEN DER BILANZ UND DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 2012

B. ERLÄUTERUNGEN ZU DEN EINZELNEN POSTEN DER BILANZ UND DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 2012

I. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

Aktivseite

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände (z.B. Konzessionsrechte) sind nicht vorhanden.

II. <u>Sachanlagen</u>	31.12.12	31.12.11
	€	€
	23.206.977,71	22.375.033,58
	2012	2011
	T€	T€
Anschaffungswerte	39.236	38.645
Zugänge	1.596	591
Umbuchungen aus Anlagen im Bau	±69	±512
Abgänge	6	0
Endstand	40.826	39.236
Abschreibungen	17.619	16.861
Restbuchwerte	23.207	22.375
Restbuchwert in v.H. des Anschaffungswerts	56,84 v.H.	57,03 v.H.

Die **Anschaffungs- und Restbuchwerte** verteilen sich auf die einzelnen Anlagenteile wie folgt:

	Anschaffungs-	Restbuch-	Restbuchwert in v.H.	
	werte	werte	der Anschaffungswerte	
	T€	T€	31.12.12	31.12.11
Klärwerk	8.562	3.188	37,23	38,83
Hebwerke Klärbereich	788	293	37,18	37,03
Sammler Klärbereich	5.307	2.701	50,89	52,31
Regenüberlaufbecken Klärbereich	5	0	0,00	0,00
Kanäle	21.801	13.735	63,00	64,40
Hebwerke Kanalbereich	452	209	46,18	49,34
Sammler Kanalbereich	1.495	844	56,46	57,93

	Anschaffungs- werte T€	Restbuch- werte T€	Restbuchwert in v.H. der Anschaffungswerte	
			31.12.12	31.12.11
Regenüberlaufbecken Kanalbereich	207	180	87,24	88,41
Betriebs- und Geschäftsausstattung	204	52	25,50	26,90
Anlagen im Bau	2.005	2.005	100,00	100,00
Gesamt	40.826	23.207	56,84	57,03

Der Eigenbetrieb bemisst die Anschaffungs- und Herstellungskosten nach § 255 Abs. 1 und 2 HGB. Von Fremdfirmen gelieferte oder erstellte Anlagen werden zu Nettorechnungsbeträgen gekürzt um Preisnachlässe und Skonti zuzüglich Nebenkosten in das Anlagevermögen übernommen.

Im Wirtschaftsjahr 2012 sind folgende Investitionen in Sachanlagen getätigt worden:

➤ Kläranlage Erneuerung BHKW	fertiggestellt	114.481,45 €
➤ Kläranlage Sanierung Gasbehälter	fertiggestellt	90.194,55 €
➤ Kanalsanierung Eigenkontrollverordnung Freistett	im Bau	371.670,22 €
➤ Gewerbegebiet Groß Bahnwörtel, Freistett Kanalisation	im Bau	331,12 €
➤ Rheinstraße, Freistett Sanierung Kanalisation	im Bau	378.255,47 €
➤ Galgenbach, Rheinbischofsheim Staukanal	im Bau	604.237,71 €
➤ Rechen, Linx Kanalisation	im Bau	36,53 €
➤ Schänzels, Membrechtshofen Kanalisation	im Bau	826,93 €
➤ Hebewerke Sanierung	im Bau	8.919,00 €
➤ Hebewerke Sanierung Hausgereut	im Bau	17.884,83 €
➤ Hebewerke Sanierung Am Friedhof Helmlingen	fertiggestellt	2.646,54 €
➤ Betriebs- und Geschäftsausstattung		6.984,67 €
Zugang Anlagevermögen insgesamt		1.596.469,02 €

Den **Abschreibungen** liegen die Anschaffungs- und Herstellungskosten zugrunde. Es findet ausschließlich die lineare Abschreibungsmethode Anwendung. Bei den Zugängen wurde die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer zugrunde gelegt. Im Berichtsjahr waren Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen in Höhe von 764.524,89 € vorzunehmen.

III. <u>Finanzanlagen</u>	31.12.12	31.12.11
	€	€
Beteiligung AZV Schwarzwasser	410.202,22	406.124,15
Beteiligung AZV Klärschlamm-trocknung	0,00	0,00
Gesamt	410.202,22	406.124,15

Die Beteiligung am Abwasserzweckverband Schwarzwasser Lichtenau wurde entsprechend den Ergebnissen der Jahresrechnung des Zweckverbandes wie folgt neu bewertet:

Netto-Beteiligung zum 31.12.2011: 406.124,15 €

- Veränderung beim Brutto-Anlagevermögen (Anteil Rheinau)	-77.148,25 €
- Veränderung bei der Brutto-Beihilfe (Anteil Rheinau)	+32.962,98 €
- Veränderung bei den Brutto-Krediten (Anteil Rheinau)	<u>+48.263,34 €</u>

Netto-Beteiligung am 31.12.2012: 410.202,22 €

Eine Übersicht über die Beteiligung am AZV Schwarzwasser sowie deren Veränderungen im Wirtschaftsjahr 2012 findet sich in Anlage 4.

Die Beteiligungen haben sich im Jahr 2012 wie folgt entwickelt:

	Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Endbestand
	€	€	€	€
AZV Schwarzwasser	406.124	4.078	0	410.202
<u>AZV Klärschlamm-trocknung</u>	<u>0</u>			<u>0</u>
Gesamt	406.124	4.078	0	410.202

Eine zusammengefasste Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens liegt dem Lagebericht in der Form des **Anlagennachweises** gemäß § 10 Abs. 2 Eigenbetriebsverordnung als Anlage 3 zum Anhang bei.

B. Umlaufvermögen

I.	<u>Vorräte</u>	31.12.12	31.12.11
		€	€
	Heizöl	7.035,25	5.102,47

Ab dem Jahr 2006 werden die bevorrateten Heizölbestände unter der Position **Vorräte** bewertet und aktiviert. Eine Lagerverwaltung ist derzeit nicht eingerichtet.

II.	<u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>	31.12.12	31.12.11
		€	€
	Forderungen aus Lieferung und Leistungen	601.125,82	491.346,74
	Forderung gegenüber Zweckverbänden	20.340,05	14.192,47
	Kassenbestand	0,00	0,00

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge aus Abwassergebühren	592.941,00 €
Sonstige Umsatzerlöse	1.045,06 €
Abwasserbeiträge	7.139,76 €
Kostenersätze für Hausanschlusskontrollschächte	<u>0,00 €</u>
Gesamt	601.125,82 €

Die Forderung gegenüber Zweckverbänden in Höhe von 20.340,05 € besteht in voller Höhe gegen den Abwasserzweckverband Schwarzwasser aus der Überzahlung der Betriebskostenumlage 2012.

Der Kassenbestand, den der Eigenbetrieb in der Einheitskasse der Stadt Rheinau führt, beträgt auf 31.12.2012 0,00 €.

C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten waren nicht zu bilden.

Passivseite

A. Eigenkapital	31.12.12 €	31.12.11 €
I. <u>Stammkapital</u>	106.041,94	106.041,94
Das Stammkapital resultiert in voller Höhe aus Kapitalzuschüssen, die dem Abwasserbetrieb ohne Verpflichtung zur Auflösung aus dem Ausgleichstock zur Verfügung gestellt wurden.		
II. <u>Rücklagen</u>	31.12.12 €	31.12.11 €
Allgemeine Rücklage	0,00	0,00
Eine Rücklage ist nicht ausgewiesen.		
III. <u>Gewinn/Verlust</u>	31.12.12 €	31.12.11 €
Gewinn(+)/Verlust(-) des Vorjahres (Vortrag)	-6.544,66	-33.463,71
Jahresgewinn(+)/Jahresverlust(-)	+75.173,27	+26.919,05
Gesamt	+68.628,61	-6.544,66

Über die Behandlung des **Jahresüberschusses 2012** ist noch zu beschließen. Er ist den Rückstellungen aus Gebührenüberschüssen zuzuführen.

B. Empfangene Ertragszuschüsse	31.12.12 €	31.12.11 €
Zuweisungen und Zuschüsse	3.309.136,53	3.564.816,00
Abwasserbeiträge	5.531.898,87	5.707.982,55
Gesamt	8.841.035,40	9.272.798,55

Den **Ertragszuschüssen** werden die nach §§ 22 ff Abwassersatzung erhobenen Abwasserbeiträge sowie Zuweisungen und Kostenersätze zugeführt.

Die Beiträge und Zuweisungen des Eigenbetriebs entwickelten sich wie folgt:

	2012 €	2011 €
Anfangsstand	9.272.798,55	9.616.100,05
Zugänge Beiträge	20.355,12	107.115,71
Zugänge Zuweisungen	0,00	0,00
Auflösungen	452.118,27	450.417,21
Abgänge	0,00	0,00
Endstand	8.841.035,40	9.272.798,55

Die empfangenen Ertragszuschüsse werden entsprechend § 8 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz mit einem durchschnittlichen Abschreibungssatz aufgelöst. Dieser beträgt bei den Beiträgen 1,89 v.H., bei den Zuweisungen und Zuschüssen 2,80 v.H.. Ein Nachweis über die empfangenen Ertragszuschüsse findet sich in Anlage 5.

Im Wirtschaftsjahr 2012 konnte der Eigenbetrieb keine Zuweisungen für Investitionen verbuchen.

C. Rückstellungen

	31.12.12	31.12.11
	€	€
Steuerrückstellungen	0,00	0,00
Sonstige Rückstellungen	40.512,85	130.072,51
Gesamt	40.512,85	130.072,51

Für noch nicht ausgeglichene Kostenüberdeckungen früherer Bemessungszeiträume besteht nach § 249 Abs. 1 HGB eine Passivierungspflicht als ungewisse Verbindlichkeit, da der Eigenbetrieb die zu der Kostenüberdeckung führenden Gebührenanteile den Gebührenschuldern zwingend erstatten muss (§ 14 Abs. 2 Satz 2 KAG). Dabei ist zu beachten, dass diese Rückstellungen wegen des längstens auf fünf Jahre beschränkten Ausgleichszeitraums nicht als langfristige Finanzierungsmittel eingesetzt werden können.

Die auf oben genannter Grundlage geführte Gebührenüberschussrückstellung hatte zu Beginn des Jahres einen Bestand von 130.072,51 €. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2011 wurden der Rückstellung aufgrund des Beschlusses des Gemeinderats zum Jahresabschluss 2011 vom 21.01.2013 ein Betrag von 26.919,05 € zugeführt, welcher dem Jahresüberschuss 2011 entspricht. Insgesamt wurde die Rückstellung somit um 26.919,05 € auf einen Bestand von 156.991,56 € erhöht. Der in der Rückstellung enthaltene Teil des Gebührenüberschusses aus dem Wirtschaftsjahr 2007 in Höhe von 116.478,71 € musste entsprechend der Ausgleichsregelung in § 14 Abs. 2 KAG zugunsten des Jahresabschlusses 2012 aufgelöst werden, so dass sich die Rückstellung zum Ende des Jahres 2012 auf 40.512,85 € reduziert hat.

Ausweislich der in Anlage 7 beigefügten Übersicht über die Entwicklung der Rückstellung aus Gebührenüberschüssen setzt sich der Rückstellungsbetrag wie folgt zusammen:

Gebührenüberschuss aus	Betrag	Auszugleichen bis
2009	13.593,80 €	2014
2011	26.919,05 €	2016
Gesamt	40.512,85 €	

Das aktuelle Geschäftsjahr schließt mit einem Überschuss von 75.173,27 €. Dieser Überschuss ist der Rückstellung aus Gebührenüberschüssen zuzuführen.

Hiernach setzt sich der Rückstellungsbetrag wie folgt zusammen:

Gebührenüberschuss aus	Betrag	Auszugleichen bis
2009	13.593,80 €	2014
2011	26.919,05 €	2016
2012	75.173,27 €	2017
Gesamt	115.686,12 €	

Die Kostenrechnung für das Jahr 2012 findet sich in Anlage 7.

D. Verbindlichkeiten

	31.12.12	31.12.11
	€	€
I. <u>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</u>	9.399.312,03	8.028.176,42
davon mit einer Restlaufzeit unter 1 Jahr	0,00	0,00
Entwicklung	2012	2011
	€	€
Anfangsstand	8.028.176,42	8.330.115,78
Zugänge	1.699.600,00	0,00
Tilgungen	<u>328.464,39</u>	<u>301.939,36</u>
Endstand	9.399.312,03	8.028.176,42

Die Darlehensstände sowie die planmäßigen Tilgungen und Zinsen sind in einer Aufstellung im Anlagenteil nachgewiesen (Schuldennachweis – Anlage 6).

Im Jahr 2012 hat der Eigenbetrieb ein Darlehen bei der Landesbank Baden-Württemberg zu einem Nominalwert von 1.699.600,00 € und einem Zinssatz von 2,79 v.H. mit einer Zinsbindung von 30 Jahren aufgenommen.

Die Zinsen auf die Darlehen betragen im Berichtsjahr insgesamt 389.962,13 €. Der durchschnittliche Zinssatz zum Bilanzstichtag lag bei 4,48 v.H.

	31.12.12	31.12.11
II. <u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>	€ 213.781,56	€ 199.557,01
davon mit einer Restlaufzeit unter 1 Jahr	213.781,56	199.557,01

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** setzen sich wie folgt zusammen:

Betriebskostenumlage	0,00 €
Energiekosten	5.037,22 €
Unterhaltungskosten	45.542,87 €
Sonstige Aufwendungen	519,38 €
Zinsen	3.919,33 €
Investitionen	152.935,59 €
Tilgung	<u>5.827,17 €</u>
Gesamt	213.781,56 €

	31.12.12	31.12.11
III. <u>Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden</u>	€ 0,00	€ 0,00
davon mit einer Restlaufzeit unter 1 Jahr	0,00	0,00

	31.12.12	31.12.11
IV. <u>Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt</u>	€ 5.576.368,66	€ 5.561.697,64
davon mit einer Restlaufzeit unter 1 Jahr	588.394,26	573.723,24

Die **Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt** bestehen im langfristigen Bereich aus dem tilgungsfreien verzinslichen Trägerdarlehen, das die Stadt dem Eigenbetrieb zunächst auf unbestimmte Zeit in Höhe des bei der Eigenbetriebsgründung offenen Restkapitals in Höhe von 5.088.829,26 € gewährt hat. Zum Ausgleich der vor Gründung des Eigenbetriebs bestehenden Gebührenüberschüsse in Höhe von 100.854,86 € fand im Wirtschaftsjahr 2005 eine Entnahme aus dem Trägerdarlehen statt. Das Trägerdarlehen beläuft sich damit seit dem Wirtschaftsjahr 2006 noch auf 4.987.974,40 €.

Der Stadtkredit wird mit dem durchschnittlichen Zinssatz der langfristigen Fremdkredite, somit im Jahr 2012 mit einem Zinssatz von 4,48 % verzinst. Die Zinsen belaufen sich auf 223.224,49 €.

Im kurzfristigen Bereich spiegeln die Verbindlichkeiten an die Stadt den Kassenkredit wieder, den der Eigenbetrieb bei der Stadt zum Bilanzstichtag in Anspruch genommen hat. Zum Ende des Wirtschaftsjahres 2012 bestand ein Kassenkredit gegenüber der Stadt in Höhe von 588.394,26 €.

	31.12.12	31.12.11
V. <u>Sonstige Verbindlichkeiten</u>	€	€
	0,00	0,00

E. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Passive Rechnungsabgrenzungsposten waren nicht zu bilden.

II. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	2012 €	2011 €
1. Umsatzerlöse	1.985.346,42	1.966.216,85
davon		
1.1 Verkaufserlöse		
a) Verwaltungsgebühren	2.720,00	2.250,00
b) Abwassergebühren	1.527.898,34	1.512.361,54
c) Abwassergebühren für Anlieferungen	2.609,81	1.188,10
1.2 Auflösung von Ertragszuschüssen	452.118,27	450.417,21

Bei den Umsatzerlösen sind die Einnahmen aus Abwassergebühren in Höhe von 1.530.508,15 € gegenüber 2011 um 16.958,51 € höher ausgefallen.

Die Abwassergebühren belaufen sich gemäß § 42 der Abwassersatzung

	2012	2011
für das Schmutzwasser		
je m ³ Abwasser	2,55 €	2,55 €
für das Niederschlagswasser		
je m ² versiegelte Fläche	0,21 €	0,21 €

Zur Abrechnung kamen

	2012	2011
für Schmutzwasser	482.023 m ³	487.951 m ³
für Niederschlagswasser	1.417.924 m ²	1.420.273 m ²

Sowohl die Bemessungsgrundlage für die Schmutzwassergebühr als auch die Bemessungsgrundlage für die Niederschlagswassergebühr sind gegenüber 2011 gesunken. Dass bei gleichbleibendem Gebührensatz gleichwohl höhere Abwassergebühren vereinnahmt werden konnten, hängt mit der rückwirkenden Einführung der gesplitteten Abwassergebühr zusammen. Die gesplittete Abwassergebühr wurde mit Neufassung der Abwassersatzung am 21.05.2012 rückwirkend zum Jahr 2010 eingeführt. Die rückwirkende Erhebung auf der Grundlage der der Gebührenkalkulation für das Jahr 2010 zugrundeliegenden Daten erbrachte für das Jahr 2010 nachträglich eine Gebührenminderung von rd. 18 T€, die im Jahr 2011 verbucht wurde.

Zur Auflösung empfangener Ertragszuschüsse vergleiche Passivposten B.

2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Erzeugnissen

Es waren keine Erträge zu verbuchen.

	2012	2011
	€	€
3. Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00

Es waren keine aktivierten Eigenleistungen zu verbuchen.

	2012	2011
	€	€
4. Sonstige Erträge	462.247,79	350.341,89

darunter:

Straßenentwässerungskostenanteil	276.371,40	276.410,93
----------------------------------	------------	------------

Bei diesem Posten handelt es sich zum einen um den Straßenentwässerungskostenanteil, den die Stadt dem Eigenbetrieb für die Entwässerung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze erstattet. Daneben sind hier im Jahr 2012 Erträge aus Bauzeitinsen in Höhe von 63.166,08 € sowie Erträge aus Bestandsveränderungen von 6.046,92 € verbucht. Darüber hinaus enthält dieser Posten eine Entnahme aus der Rückstellung aus Gebührenüberschüssen in Höhe von 116.478,71 € (vgl. Passivseite C.).

	2012	2011
	€	€
5. Materialaufwand		
5.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	95.831,49	86.885,57
5.2 Bezogene Leistungen	443.944,92	438.283,22

Der **Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe** beinhaltet die im Jahr 2012 infolge des sanierungsbedingten Ausfalles des Blockheizkraftwerks stark gestiegenen Energiekosten für das Klärwerk sowie die Hebewerke.

Die **bezogenen Leistungen** teilen sich wie folgt auf:

	2012	2011
	€	€
a) Betriebskostenumlage an AZV Schwarzwasser	152.381,88	171.588,88
b) Betriebskostenumlage an AZV Klärschlamm-trocknung	862,63	576,34
c) Bewirtschaftungskosten	58.650,38	63.506,79
d) Unterhaltung Klärwerk	53.182,36	60.972,72
e) Unterhaltung Hebewerke	5.294,07	17.188,87
f) Unterhaltung Kanalnetz	98.234,43	53.141,34
g) Unterhaltung Geräte	1.787,33	5.912,22
h) Unterhaltung Fahrzeuge	4.302,51	2.121,70
i) Dienst- und Schutzkleidung	1.592,85	2.181,20
j) Klärschlamm-beseitigung	64.472,97	56.235,14
k) Abwasserabgabe	2.469,51	1.216,86
l) Kostenbeteiligung an Messeinrichtungen	<u>714,00</u>	<u>3.641,16</u>
Gesamt	443.944,92	438.283,22

	2012 €	2011 €
6. Personalaufwand		
6.1 Löhne, Vergütungen, Gehälter	109.200,93	89.251,73
6.2 Soziale Abgaben, Altersversorgung und Unterstützung	<u>29.945,21</u>	<u>22.654,32</u>
Gesamt	139.146,14	111.906,05
darunter Altersversorgung	8.566,07	6.790,85

	2012 €	2011 €
7. Abschreibungen auf Sachanlagen und auf Gegenstände des Umlaufvermögens	764.524,89	746.994,53

Grundlagen und Methodik der angesetzten Abschreibungen wurden bei Aktivposten A.II und III erläutert.

	2012 €	2011 €
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	280.912,77	279.720,33
Im Einzelnen		
a) Bürobedarf	243,53	1.101,50
b) Post- und Fernmeldegebühren	6.582,99	6.976,89
c) Reisekosten	70,00	0,00
d) Aus- und Fortbildung	1.371,00	1.113,55
e) Prüfungs- und Beratungskosten	51.054,99	54.653,68
f) EDV-Kosten	10.959,63	5.251,43
g) Mitgliedsbeiträge	562,00	562,00
h) Verwaltungskostenbeitrag der Stadt	183.149,58	208.695,22
i) Sonstiger Aufwand	<u>26.919,05</u>	<u>1.366,06</u>
Gesamt	280.912,77	279.720,33

Die Steigerung bei den **EDV-Kosten** resultiert aus den einmaligen Kosten zur Umstellung des Finanzwesens auf ein autonomes Programm. Für das Projekt „Einführung der gesplitteten Abwassergebühr“ sind im Jahr 2012 externe Kosten in Höhe von rd. 34 T€ angefallen. Dies waren rd. 8 T€ weniger als im Vorjahr. Schließlich trägt die im Jahr 2012 erfolgte Zuführung zur Rückstellung aus Gebührenüberschüssen aus dem Überschuss des Jahres 2011 (rd. 27 T€) mit einem Betrag von rd. 25 T€ zu dem Unterschied zwischen 2011 und 2012 beim sonstigen Aufwand bei.

Der **Verwaltungskostenbeitrag** konnte im Wirtschaftsjahr um 26 T€ abgesenkt werden (Vorjahr: +23 T€); die vorübergehende Steigerung im Jahr 2011 war im Wesentlichen auf die Kosten der Altersteilzeit des Kanalaufsehers zurückzuführen. Der Verwaltungskostenbeitrag erfolgt für die erbrachten Verwaltungsleistungen der Innenverwaltung. Verrechnet werden Steuerungsleistungen der Gemeindeorgane, Leistungen der Stadtkämmerei sowie Leistungen

des Bauamtes (insb. Kanalaufseher). Der Kostenbeitrag bemisst sich zum einen auf der Grundlage einer Erhebung der durchschnittlichen jährlichen Arbeitsanteile nach individuell berechneten Personalstundensätzen der für den Eigenbetrieb tätigen Mitarbeiter, zum anderen nach Fallpauschalen. Zur Abgeltung des mit den Verwaltungsleistungen zusammenhängenden sächlichen Verwaltungsaufwands (z.B. Benutzung von Verwaltungsinventar, Bürobedarf, Fernmeldegebühren, Versicherungen) erfolgt ein Aufschlag je geleistete Arbeitsstunde. Für die Mitbenutzung von Verwaltungsgebäuden einschließlich sämtlicher damit zusammenhängender Sach- und Kapitalkosten wird ebenfalls ein Stundenaufschlag berechnet.

9.-12. Erträge aus Beteiligungen, Erträge aus Wertpapieren und Anleihen, Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens

	2012 €	2011 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	831,00	4.698,24
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0,00

Bei den sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen handelt es sich um Mahngebühren, Säumniszuschläge und Bankgebühren, die nach einer Umstellung in der Buchführung seit dem Jahr 2007 direkt im Eigenbetrieb gebucht werden.

	2012 €	2011 €
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	648.891,73	630.548,23
Im Einzelnen		
a) Zinsen für Fremddarlehen	389.962,13	383.287,73
b) Zinsen für Trägerdarlehen der Stadt	223.224,49	233.744,37
c) Zinsen für Kassenkredite der Stadt	35.705,11	13.447,13
d) Ähnliche Aufwendungen	<u>0,00</u>	<u>69,00</u>
Gesamt	648.891,73	630.548,23

Die Zuordnung der **Fremddarlehenszinsen** zu den einzelnen Darlehen kann dem als Anlage 6 beiliegenden Schuldennachweis entnommen werden.

	2012 €	2011 €
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	75.173,27	26.919,05

Als **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit** ist der Saldo aus den vorangegangenen GuV-Posten auszuweisen.

15-18. Außerordentliches Ergebnis, Steuern

Es waren keine Erträge bzw. Aufwendungen zu verbuchen.

	2012	2011
	€	€
19. Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	75.173,27	26.919,05

Der Jahresüberschuss beträgt 75.173,27 €. Dieser Überschuss ist der Rückstellung aus Gebührenüberschüssen zuzuführen.

ANLAGEN 2012

Anlage 1

BILANZ ZUM 31.12.2012

Bilanz zum 31.12.2012

AKTIVA	31.12.2012		31.12.2011	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnl. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00		0,00	
	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0,00		0,00	
5. Reinigungs- und Entsorgungsanlagen	0,00		0,00	
5.1 Klärwerk	3.187.953,32		3.225.712,16	
5.2 Hebewerke	293.126,80		284.366,06	
5.3 Sammler	2.700.717,04		2.775.505,11	
5.4 Regenüberlaufbecken	180.167,32		183.328,16	
6. Sammlungsanlagen				
6.1 Kanäle	13.734.717,52		13.921.138,52	
6.2 Hebewerke	208.789,24		223.193,86	
6.3 Sammler	843.918,80		865.560,43	
6.4 Grundstücksanschlüsse	0,00		150.760,51	
6.5	0,00		0,00	
10. Betriebs- und Geschäftsausstattung	52.106,68		52.998,19	
11. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>2.005.480,99</u>	<u>23.206.977,71</u>	<u>692.470,58</u>	<u>22.375.033,58</u>
III. Finanzanlagen				
3. Beteiligungen				
3.1 AZV Schwarzwasser	410.202,22		406.124,15	
3.2 AZV Klärschlamm Trocknung Nördlicher Ortenaukreis	0,00		0,00	
		<u>410.202,22</u>		<u>406.124,15</u>
		<u>23.617.179,93</u>		<u>22.781.157,73</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		<u>7.035,25</u>		<u>5.102,47</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
1.1 Restlaufzeit über 1 Jahr	0,00		0,00	
1.2 Restlaufzeit unter 1 Jahr	601.125,82		491.346,74	
2. Forderungen gegenüber Zweckverbänden				
2.1 Restlaufzeit über 1 Jahr	0,00		0,00	
2.2 Restlaufzeit unter 1 Jahr	20.340,05		14.192,47	
4. Forderungen gegenüber der Stadt				
4.1 Restlaufzeit über 1 Jahr	0,00		0,00	
4.2 Restlaufzeit unter 1 Jahr	0,00		0,00	
5. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände				
5.1 Forderungen aus Steuern	0,00		0,00	
5.2 Sonstige Forderungen	<u>0,00</u>	<u>621.465,87</u>	<u>0,00</u>	<u>505.539,21</u>
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
		<u>628.501,12</u>		<u>510.641,68</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
SUMME AKTIVA		<u>24.245.681,05</u>		<u>23.291.799,41</u>

Bilanz zum 31.12.2012

PASSIVA	31.12.2012		31.12.2011	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. EIGENKAPITAL				
I. Stammkapital				
1. Einlagen der Stadt	0,00		0,00	
2. Kapitalzuschüsse	106.041,94	106.041,94	106.041,94	106.041,94
II. Rücklagen				
1. Allgemeine Rücklage	0,00		0,00	
2. Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
III. Überschuss/Fehlbetrag				
1. Überschuss/Fehlbetrag des Vorjahres	-6.544,66		-33.463,71	
2. Überschuss/Fehlbetrag	75.173,27	68.628,61	26.919,05	-6.544,66
		174.670,55		99.497,28
C. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE				
1. Zuweisungen und Zuschüsse	3.309.136,53		3.564.816,00	
2. Abwasserbeiträge	5.531.898,87		5.707.982,55	
3.	0,00	8.841.035,40	0,00	9.272.798,55
		8.841.035,40		9.272.798,55
D. RÜCKSTELLUNGEN				
1. Steuerrückstellungen	0,00		0,00	
2. Sonstige Rückstellungen	40.512,85	40.512,85	130.072,51	130.072,51
		40.512,85		130.072,51
E. VERBINDLICHKEITEN				
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
2.1 Restlaufzeit über 1 Jahr	9.399.312,03		8.028.176,42	
2.2 Restlaufzeit unter 1 Jahr	0,00	9.399.312,03	0,00	8.028.176,42
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
4.1 Restlaufzeit über 1 Jahr	0,00		0,00	
4.2 Restlaufzeit unter 1 Jahr	213.781,56	213.781,56	199.557,01	199.557,01
7. Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden				
7.1 Restlaufzeit über 1 Jahr	0,00		0,00	
7.2 Restlaufzeit unter 1 Jahr	0,00	0,00	0,00	0,00
8. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt				
8.1 Restlaufzeit über 1 Jahr	4.987.974,40		4.987.974,40	
8.2 Restlaufzeit unter 1 Jahr	0,00		0,00	
8.3 Kassenvorgriff	588.394,26	5.576.368,66	573.723,24	5.561.697,64
9. Sonstige Verbindlichkeiten				
9.1 Restlaufzeit über 1 Jahr	0,00		0,00	
9.2 Restlaufzeit unter 1 Jahr	0,00		0,00	
9.3 aus Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00
		15.189.462,25		13.789.431,07
F. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		0,00		0,00
SUMME PASSIVA		24.245.681,05		23.291.799,41

Anlage 2

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
2012**

Gewinn- und Verlustrechnung 2012

	2012		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse				
1.1 Verkaufserlöse	1.533.228,15		1.515.799,64	
1.2 Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	452.118,27		450.417,21	
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Erzeugnissen	0,00		0,00	
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00		0,00	
4. Sonstige betriebliche Erträge	<u>462.247,79</u>	<u>2.447.594,21</u>	<u>350.341,89</u>	<u>2.316.558,74</u>
5. Materialaufwand				
5.1 Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	95.831,49		86.885,57	
5.2 Aufwand für bezogene Leistungen	<u>443.944,92</u>	<u>539.776,41</u>	<u>438.283,22</u>	<u>525.168,79</u>
6. Personalaufwand				
6.1 Löhne und Gehälter	109.200,93		89.251,73	
6.2 Soziale Abgaben, Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung: 8.566,07 EUR	<u>29.945,21</u>	<u>139.146,14</u>	<u>22.654,32</u>	<u>111.906,05</u>
7. Abschreibungen				
7.1 auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	764.524,89		746.994,53	
7.2 auf Gegenstände des Umlaufvermögens	<u>0,00</u>	<u>764.524,89</u>	<u>0,00</u>	<u>746.994,53</u>
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>280.912,77</u>		<u>279.720,33</u>
9. Erträge aus Beteiligungen		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
10. Erträge aus Wertpapieren und Anleihen		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<u>831,00</u>		<u>4.698,24</u>
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>648.891,73</u>		<u>630.548,23</u>
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>75.173,27</u>		<u>26.919,05</u>
15. Außerordentliche Erträge		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
16. Außerordentliche Aufwendungen		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
17. Außerordentliches Ergebnis		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
18. Sonstige Steuern		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
19. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		<u>75.173,27</u>		<u>26.919,05</u>

Nachrichtlich:

Verwendung des Jahresüberschusses:

a) zur Tilgung des Verlustvortrags

b) zur Einstellung in Rückstellungen

c) zur Abführung an den Haushalt der Stadt

d) auf neue Rechnung vorzutragen

75.173,27

Verwendung des Jahresfehlbetrags:

a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag

b) zu tilgen aus den Rückstellungen

c) Ausgleich aus dem Trägerdarlehen

d) auf neue Rechnung vorzutragen

Rheinau, den 30.11.2013

Die Betriebsleitung

Beck

Anlage 3

**NACHWEIS ÜBER DAS
ANLAGEVERMÖGEN
ZUM 31.12.2012**

Anlagennachweis 2012		Anlagevermögen Abwasserbeseitigung										
Zusammenfassung nach Ortsteilen												
Kosten- stelle	Ortsteil	Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Abschreibungen					Durchschnittl. Abschreibungssatz v.H.
		Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR	Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR	Buchrestwert EUR	v.H.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
110	Freistett	19.911.322,66	1.020.852,48	56.062,92	20.876.112,22	9.194.664,59	469.855,58	6.046,92	9.658.473,25	11.217.638,97	53,73%	2,25%
180	Rheinbischhofshaim	4.077.078,41	604.237,71	0,00	4.681.316,12	1.896.958,89	60.258,80	0,00	1.957.217,69	2.724.098,43	58,19%	1,29%
120	Hausgereut	527.238,70	17.884,83	0,00	545.123,53	229.221,46	8.230,26	0,00	237.451,72	307.671,81	56,44%	1,51%
100	Diersheim	5.033.709,45	0,00	0,00	5.033.709,45	1.897.436,45	73.425,78	0,00	1.970.862,23	3.062.847,22	60,85%	1,46%
160	Linx	3.223.478,76	36,53	0,00	3.223.515,29	1.073.350,70	51.274,90	0,00	1.124.625,60	2.098.889,69	65,11%	1,59%
140	Holzhausen	1.393.685,82	0,00	0,00	1.393.685,82	425.379,89	20.968,19	0,00	446.348,08	947.337,74	67,97%	1,50%
150	Honau	1.609.925,53	0,00	0,00	1.609.925,53	540.904,49	24.444,24	0,00	565.348,73	1.044.576,80	64,88%	1,52%
	Entwässerungsbereich Freistett	35.776.439,33	1.643.011,55	56.062,92	37.363.387,96	15.257.916,47	708.457,75	6.046,92	15.960.327,30	21.403.060,66	57,28%	1,90%
170	Memprechtshofen	1.372.102,09	826,93	0,00	1.372.929,02	702.993,70	20.234,15	0,00	723.227,85	649.701,17	47,32%	1,47%
130	Helmlingen	2.072.111,52	25.860,01	19.135,40	2.078.836,13	724.537,33	26.924,83	0,00	751.462,16	1.327.373,97	63,85%	1,30%
	Entwässerungsbereich Lichtenau	3.444.213,61	26.686,94	19.135,40	3.451.765,15	1.427.531,03	47.158,98	0,00	1.474.690,01	1.977.075,14	57,28%	1,37%
Summen:		39.220.652,94	1.669.698,49	75.198,32	40.815.153,11	16.685.447,50	755.616,73	6.046,92	17.435.017,31	23.380.135,80	57,28%	1,85%

Anlagennachweis 2012		Anlagevermögen Abwasserbeseitigung										
Kosten- stelle	Ortsteil	Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Abschreibungen					Durchschnittl. Abschreibungssatz v.H.
		Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR	Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR	Buchrestwert EUR	v.H.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Kanalbereich	24.662.311,10	1.355.357,98	25.182,32	25.992.486,76	8.628.628,09	382.294,47	6.046,92	9.004.875,64	16.987.611,12	65,36%	1,47%
	Klärbereich	14.979.795,67	314.340,51	50.016,00	15.244.120,18	8.232.320,95	382.230,42	0,00	8.614.551,37	6.629.568,81	43,49%	2,51%
Summen:		39.642.106,77	1.669.698,49	75.198,32	41.236.606,94	16.860.949,04	764.524,89	6.046,92	17.619.427,01	23.617.179,93	57,27%	1,85%

Anlagennachweis 2012		Anlagevermögen Kanalbereich													9650
Zusammenfassung nach Ortsteilen															
Kosten- stelle	Ortsteil	Anschaffungs- oder Herstellungskosten						Abschreibungen						Durchschnittl. Abschreibungssatz v.H.	
		Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR	Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR	Buchrestwert EUR	v.H.				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			
110	Freistett	9.297.751,86	750.256,81	6.046,92	10.041.961,75	2.937.930,96	143.122,21	6.046,92	3.075.006,25	6.966.955,50	69,38%	1,43%			
180	Rheinbischofsheim	3.159.185,12	604.237,71	0,00	3.763.422,83	1.353.227,82	48.745,72	0,00	1.401.973,54	2.361.449,29	62,75%	1,30%			
120	Hausgereut	521.103,19	0,00	0,00	521.103,19	224.130,60	8.171,07	0,00	232.301,67	288.801,52	55,42%	1,57%			
100	Diersheim	3.215.995,64	0,00	0,00	3.215.995,64	1.082.047,74	48.640,27	0,00	1.130.688,01	2.085.307,63	64,84%	1,51%			
160	Linx	2.719.894,87	36,53	0,00	2.719.931,40	814.551,87	44.829,82	0,00	859.381,69	1.860.549,71	68,40%	1,65%			
140	Holzhausen	1.393.685,82	0,00	0,00	1.393.685,82	425.379,89	20.968,19	0,00	446.348,08	947.337,74	67,97%	1,50%			
150	Honau	1.609.925,53	0,00	0,00	1.609.925,53	540.904,49	24.444,24	0,00	565.348,73	1.044.576,80	64,88%	1,52%			
	Entwässerungsbereich Freistett	21.917.542,03	1.354.531,05	6.046,92	23.266.026,16	7.378.173,37	338.921,52	6.046,92	7.711.047,97	15.554.978,19	66,86%	1,46%			
170	Memprechtshofen	1.268.627,86	826,93	0,00	1.269.454,79	646.689,57	18.726,44	0,00	665.416,01	604.038,78	47,58%	1,48%			
130	Helmlingen	1.427.454,38	0,00	19.135,40	1.408.318,98	602.142,26	21.400,72	0,00	623.542,98	784.776,00	55,72%	1,52%			
	Entwässerungsbereich Lichtenau	2.696.082,24	826,93	19.135,40	2.677.773,77	1.248.831,83	40.127,16	0,00	1.288.958,99	1.388.814,78	51,86%	1,50%			
Summen:		24.613.624,27	1.355.357,98	25.182,32	25.943.799,93	8.627.005,20	379.048,68	6.046,92	9.000.006,96	16.943.792,97	65,31%	1,46%			

Anlagennachweis 2012

Anlagevermögen Kanalbereich

Kosten- stelle	Ortsteil	Anschaffungs- oder Herstellungskosten						Abschreibungen						Durchschnittl. Abschreibungssatz v.H.
		Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR	Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR	Buchrestwert		v.H.		
										EUR	v.H.			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
9500	Mischwasserkanäle	3.005.861,66	0,00	0,00	3.005.861,66	1.271.317,36	45.904,35	0,00	1.317.221,71	1.688.639,95	56,18%	1,53%		
9510	Regenwasserkanäle	9.445.627,47	0,00	0,00	9.445.627,47	3.365.212,35	143.418,37	0,00	3.508.630,72	5.936.996,75	62,85%	1,52%		
9520	Schmutzwasserkanäle	9.355.988,96	0,00	6.046,92	9.349.942,04	3.099.049,35	147.858,79	6.046,92	3.240.861,22	6.109.080,82	65,34%	1,58%		
9400	Pumpwerke	452.127,72	0,00	0,00	452.127,72	228.933,86	14.404,62	0,00	243.338,48	208.789,24	46,18%	3,19%		
9400	Hauptsammler	1.494.666,45	0,00	0,00	1.494.666,45	629.106,02	21.641,63	0,00	650.747,65	843.918,80	56,46%	1,45%		
9530	MW-Grundstücksanschlüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%	0,00%		
9531	RW-Grundstücksanschlüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%	0,00%		
9532	SW-Grundstücksanschlüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%	0,00%		
9550	Regenüberlaufbecken	206.525,57	0,00	0,00	206.525,57	23.197,41	3.160,84	0,00	26.358,25	180.167,32	87,24%	1,53%		
9600	Betriebs- und Geschäftsausstattung	59.058,69	0,00	0,00	59.058,69	11.811,74	5.905,87	0,00	17.717,61	41.341,08	70,00%	10,00%		
9650	Anlagen im Bau	642.454,58	1.355.357,98	19.135,40	1.978.677,16	0,00	0,00	0,00	0,00	1.978.677,16	100,00%	0,00%		
Summen:		24.662.311,10	1.355.357,98	25.182,32	25.992.486,76	8.628.628,09	382.294,47	6.046,92	9.004.875,64	16.987.611,12	65,36%	1,47%		

Anlagennachweis 2012		Anlagevermögen Klärbereich											9650
Zusammenfassung nach Ortsteilen													
Kosten- stelle	Ortsteil	Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Abschreibungen					Durchschnittl. Abschreibungssatz v.H.	
		Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR	Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR	Buchrestwert EUR	v.H.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
110	Freistett	10.613.570,80	270.595,67	50.016,00	10.834.150,47	6.256.733,63	326.733,37	0,00	6.583.467,00	4.250.683,47	39,23%	3,02%	
180	Rheinbischofsheim	917.893,29	0,00	0,00	917.893,29	543.731,07	11.513,08	0,00	555.244,15	362.649,14	39,51%	1,25%	
120	Hausgereut	6.135,51	17.884,83	0,00	24.020,34	5.090,86	59,19	0,00	5.150,05	18.870,29	78,56%	0,25%	
100	Diersheim	1.817.713,81	0,00	0,00	1.817.713,81	815.388,71	24.785,51	0,00	840.174,22	977.539,59	53,78%	1,36%	
160	Linx	503.583,89	0,00	0,00	503.583,89	258.798,83	6.445,08	0,00	265.243,91	238.339,98	47,33%	1,28%	
140	Holzhausen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%	0,00%	
150	Honau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%	0,00%	
	Entwässerungsbereich Freistett	13.858.897,30	288.480,50	50.016,00	14.097.361,80	7.879.743,10	369.536,23	0,00	8.249.279,33	5.848.082,47	41,48%	2,62%	
170	Memprechtshofen	103.474,23	0,00	0,00	103.474,23	56.304,13	1.507,71	0,00	57.811,84	45.662,39	44,13%	1,46%	
130	Helmlingen	644.657,14	25.860,01	0,00	670.517,15	122.395,07	5.524,11	0,00	127.919,18	542.597,97	80,92%	0,82%	
	Entwässerungsbereich Lichtenau	748.131,37	25.860,01	0,00	773.991,38	178.699,20	7.031,82	0,00	185.731,02	588.260,36	76,00%	0,91%	
Summen:		14.607.028,67	314.340,51	50.016,00	14.871.353,18	8.058.442,30	376.568,05	0,00	8.435.010,35	6.436.342,83	43,28%	2,53%	

Anlagennachweis 2012		Anlagevermögen Klärbereich											
----------------------	--	----------------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Kosten- stelle	Ortsteil	Anschaffungs- oder Herstellungskosten						Abschreibungen						Durchschnittl. Abschreibungssatz v.H.											
		Anfangsbestand		Zugang		Abgang		Endbestand		Zugang		Abgang			Endbestand		Buchrestwert								
		EUR	3	EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR	7	EUR	8		EUR	9	EUR	10	EUR	11	v.H.	12			
1	2																								
9300	Kapitaleinlagen	406.124,15		4.078,07	0,00	410.202,22		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		410.202,22		100,00%					0,00%
9500	Klärwerk	8.307.191,49		254.692,00	0,00	8.561.883,49		5.081.479,33		292.450,84		0,00		5.373.930,17		3.187.953,32		37,23%							3,42%
9400	Pumpwerke	766.618,38		21.781,94	0,00	788.400,32		482.252,32		13.021,20		0,00		495.273,52		293.126,80		37,18%							1,65%
9600	Hauptsammler	5.306.711,09		0,00	0,00	5.306.711,09		2.531.205,98		74.788,07		0,00		2.605.994,05		2.700.717,04		50,89%							1,41%
9550	Regenüberlaufbecken	5.112,92		0,00	0,00	5.112,92		5.112,92		0,00		0,00		5.112,92		0,00		0,00%							0,00%
9350	Betriebs- und Geschäftsausstattung	138.021,64		6.984,67	0,00	145.006,31		132.270,40		1.970,31		0,00		134.240,71		10.765,60		7,42%							1,36%
9650	Anlagen im Bau	50.016,00		26.803,83	50.016,00	26.803,83		0,00		0,00		0,00		0,00		26.803,83		100,00%							0,00%
Summen:		14.979.795,67		314.340,51	50.016,00	15.244.120,18		8.232.320,95		382.230,42		0,00		8.614.551,37		6.629.568,81		43,49%							2,51%

Anlage 4

**NACHWEIS ÜBER DEN STAND
DER BETEILIGUNG AM
AZV SCHWARZWASSER
ZUM 31.12.2012**

Beteiligung der Stadt Rheinau am Anlagevermögen des AZV Schwarzwasser Stand: 31.12.2012

1	2	7	6	6	8	
OZ.	Bezeichnung	Anteil Rheinau v.H.	Anlagevermögen AK/HK 31.12.12 EUR	Beihilfen NW 31.12.12 EUR	Anlagevermögen Anteil Rheinau EUR	Beihilfen Anteil Rheinau EUR
014	Grundstück Verbandskläranlage	21,03	20.917,56	0,00	4.398,96	0,00
014	Grundstück Hebewerk Greffern	0,00	1.300,73	0,00	0,00	0,00
014	Grundstück Hebewerk Ulm	28,69	2.049,72	0,00	588,06	0,00
020	Sammler alt	28,69	44.389,93	12.050,65	12.735,47	3.457,33
021	Sammler Greffern	0,00	152.866,78	0,00	0,00	0,00
022	Sammler Scherzheim	28,69	142.769,48	17.071,17	40.960,56	4.897,72
023	Sammler Muckenschopf	28,69	60.387,31	37.819,45	17.325,12	10.850,40
024	RÜB Lichtenau	0,00	901.342,26	230.327,58	0,00	0,00
025	RÜB Greffern	0,00	203.230,76	49.485,05	0,00	0,00
026	Umgehungssammler Lichtenau	28,69	668.632,01	193.795,78	191.830,52	55.600,01
060	Verbandskläranlage alt	21,03	0,00	0,00	0,00	0,00
0601	Verbandskläranlage Erweiterung	21,03	524.595,34	316.265,02	110.322,40	66.510,53
0601	Phosphatfällung (nur Zuschußauflösung)	21,03	31.030,19	5.094,34	6.525,65	1.513,68
602	Verbandskläranlage Erweiterung 99ff	21,03	2.399.381,64	902.212,32	504.589,96	193.847,22
602	Verbandskläranlage BA I	21,03	1.017.083,79	304.250,15	213.892,72	67.338,82
602	Verbandskläranlage BA II	21,03	626.478,41	197.393,74	131.748,41	45.919,29
061	Werkzeuge	21,03	6.763,62	0,00	1.422,39	0,00
062	Büroeinrichtung	21,03	0,00	0,00	0,00	0,00
087	Trafostation	21,03	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe			6.803.219,53	2.265.765,25	1.236.340,23	449.935,00

Schuldendienst Stand: 31.12.2012

1	2	7	6	6	8				
OZ.	Bezeichnung Darlehensnummer	Anteil Rheinau v.H.	Stand 01.01.2012 EUR	Zinsen EUR	Tilgung EUR	Stand 31.12.2012 EUR	Zinsen Anteil Rheinau EUR	Tilgung Anteil Rheinau EUR	Restkapital Anteil Rheinau EUR
1.1	Neuaufnahme 2004 3019.65800	20,55	520.000,00	19.190,00	40.000,00	480.000,00	3.943,55	8.220,00	98.640,00
1.2	41-816418-002	21,03	16.617,15	790,75	2.556,44	14.060,71	166,29	537,62	2.956,97
1.3	605715998	20,55	842.500,00	41.194,04	84.250,00	758.250,00	8.465,38	17.313,38	155.820,38
1.4	604055498	21,03	20.451,65	783,82	10.225,84	10.225,81	164,84	2.150,49	2.150,49
1.5	605382751	20,55	447.380,28	24.621,89	51.129,20	396.251,08	5.059,80	10.507,05	81.429,60
4.1	50600579	28,69	30.677,70	889,65	7.669,36	23.008,34	255,24	2.200,34	6.601,09
4.2	652.107765.7	28,69	92.032,49	4.040,99	20.451,68	71.580,81	1.159,36	5.867,59	20.536,53
4.3	41-8164418-002	28,69	33.233,99	1.581,49	5.112,92	28.121,07	453,73	1.466,90	8.067,93
3.6	604693869	0,00	73.498,38	3.332,20	12.782,28	60.716,10	0,00	0,00	0,00
Summe			2.076.391,64	96.424,83	234.177,72	1.842.213,92	19.668,19	48.263,36	376.203,01

Anlage 5

**NACHWEIS ÜBER DIE BEZOGENEN
ERTRAGSZUSCHÜSSE
ZUM 31.12.2012**

Zusammenstellung 2012

Zusammenfassung nach Ortsteilen

HHJ 2012

Passivierte Einnahmen Abwasserbeseitigung

Kosten- stelle	Ortsteil	Einnahmen					Auflösung					Durchschnittl. Auflösungssatz v.H.										
		Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Endbestand	Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Endbestand	Buchrestwert	v.H.											
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR												
1	2																					
110	Freistett	9.733.160,08	7.727,26	0,00	9.740.887,34	5.458.028,54	255.172,95	0,00	5.713.201,49	4.027.685,85	41,35%	2,62%										
180	Rheinbischofsheim	2.475.113,07	10.702,39	0,00	2.485.815,46	1.251.934,71	46.522,17	0,00	1.298.456,88	1.187.358,58	47,77%	1,87%										
120	Hausgereut	208.916,30	0,00	0,00	208.916,30	88.081,74	3.625,76	0,00	91.707,50	117.208,80	56,10%	1,74%										
100	Diersheim	2.891.681,73	0,00	0,00	2.891.681,73	1.392.910,11	62.419,22	0,00	1.455.329,33	1.436.352,40	49,67%	2,16%										
160	Linx	1.567.417,37	1.535,32	0,00	1.568.952,69	737.957,09	33.824,14	0,00	771.781,23	797.171,46	50,81%	2,16%										
140	Holzhausen	628.369,53	390,15	0,00	628.759,68	188.528,40	11.009,56	0,00	199.537,96	429.221,72	68,26%	1,75%										
150	Honau	571.952,20	0,00	0,00	571.952,20	236.035,78	10.331,09	0,00	246.366,87	325.585,33	56,93%	1,81%										
	Entwässerungsbereich Freistett	18.076.610,28	20.355,12	0,00	18.096.965,40	9.353.476,37	422.904,89	0,00	9.776.381,26	8.320.584,14	45,98%	2,34%										
170	Memprechtshofen	549.028,88	0,00	0,00	549.028,88	319.964,94	11.026,67	0,00	330.991,61	218.037,27	39,71%	2,01%										
130	Helmlingen	954.435,04	0,00	0,00	954.435,04	527.792,40	18.186,71	0,00	545.979,11	408.455,93	42,80%	1,91%										
	Entwässerungsbereich Lichtenau	1.503.463,92	0,00	0,00	1.503.463,92	847.757,34	29.213,38	0,00	876.970,72	626.493,20	41,67%	1,94%										
Summen:		19.580.074,20	20.355,12	0,00	19.600.429,32	10.201.233,71	452.118,27	0,00	10.653.351,98	8.947.077,34	45,65%	2,31%										

Zusammenstellung 2012

Passivierte Einnahmen Abwasserbeseitigung

HHJ 2012

Kosten- stelle	Ortsteil	Einnahmen						Auflösung						Durchschnittl. Auflösungssatz v.H. t3			
		Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Endbestand	Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Endbestand	Buchrestwert	v.H. t2						
		EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11							
1	2																
3500	Beiträge	10.211.035,49	16.832,82	0,00	10.227.868,31	4.503.052,94	192.916,50	0,00	4.695.969,44	5.531.898,87	54,09%	1,89%					
3600	Ertragszuschüsse	9.262.996,77	3.522,30	0,00	9.266.519,07	5.698.180,77	259.201,77	0,00	5.957.382,54	3.309.136,53	35,71%	2,80%					
3630	Kapitalzuschüsse	106.041,94	0,00	0,00	106.041,94	0,00	0,00	0,00	0,00	106.041,94	100,00%	0,00%					
3700	Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%	0,00%					
Summen:		19.580.074,20	20.355,12	0,00	19.600.429,32	10.201.233,71	452.118,27	0,00	10.653.351,98	8.947.077,34	45,65%	2,31%					

Zusammenstellung 2012

Zusammenfassung nach Ortsteilen

Passivierte Einnahmen Kanalbereich

HHJ 2012

Kosten- stelle	Ortsteil	Einnahmen					Auflösung					Durchschnittl. Auflösungssatz v.H.										
		Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR	Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR	Buchrestwert												
										EUR	v.H.											
1	2																					
110	Freistett	2.992.793,23	3.157,36	0,00	2.995.950,59	1.051.697,77	45.260,05	0,00	1.096.957,82	1.898.992,77	1.898.992,77	63,39%	1,51%									
180	Rheinbischofsheim	1.550.302,24	8.036,05	0,00	1.558.338,29	642.526,76	22.203,02	0,00	664.729,78	893.608,51	893.608,51	57,34%	1,42%									
120	Hausgereut	157.278,86	0,00	0,00	157.278,86	55.117,83	2.214,18	0,00	57.332,01	99.946,85	99.946,85	63,55%	1,41%									
100	Diersheim	1.381.270,65	0,00	0,00	1.381.270,65	467.111,09	20.921,88	0,00	488.032,97	893.237,68	893.237,68	64,67%	1,51%									
160	Linx	749.266,74	885,91	0,00	750.152,65	263.906,54	11.673,33	0,00	275.579,87	474.572,78	474.572,78	63,26%	1,56%									
140	Holzhausen	498.210,23	292,95	0,00	498.503,18	129.274,51	7.484,71	0,00	136.759,22	361.743,96	361.743,96	72,57%	1,50%									
150	Honau	440.967,42	0,00	0,00	440.967,42	168.855,64	6.699,48	0,00	175.555,12	265.412,30	265.412,30	60,19%	1,52%									
	Entwässerungsbereich Freistett	7.770.089,37	12.372,27	0,00	7.782.461,64	2.778.490,14	116.456,65	0,00	2.894.946,79	4.887.514,85	4.887.514,85	62,80%	1,50%									
170	Memprechtshofen	326.075,71	0,00	0,00	326.075,71	142.571,35	4.951,21	0,00	147.522,56	178.553,15	178.553,15	54,76%	1,52%									
130	Helmlingen	636.973,16	0,00	0,00	636.973,16	276.073,00	9.538,90	0,00	285.611,90	351.361,26	351.361,26	55,16%	1,50%									
	Entwässerungsbereich Lichtenau	963.048,87	0,00	0,00	963.048,87	418.644,35	14.490,11	0,00	433.134,46	529.914,41	529.914,41	55,02%	1,50%									
Summen:		8.733.138,24	12.372,27	0,00	8.745.510,51	3.197.134,49	130.946,76	0,00	3.328.081,25	5.417.429,26	5.417.429,26	61,95%	1,50%									

Zusammenstellung 2012

Passivierte Einnahmen Kanalbereich

HHJ 2012

Kosten- stelle	Ortsteil	Einnahmen					Auflösung					Durchschnittl. Auflösungssatz v.H.											
		Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Endbestand	Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Endbestand	Buchrestwert													
		EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	v.H. 12												
1	2																						
3500	Beiträge	7.037.038,45	12.372,27	0,00	7.049.410,72	2.540.483,59	106.242,74	0,00	2.646.726,33	4.402.684,39	0,00	0,00	2.646.726,33	4.402.684,39	62,45%	1,51%							
3600	Ertragszuschüsse	1.605.396,61	0,00	0,00	1.605.396,61	656.650,90	24.704,02	0,00	681.354,92	924.041,69	0,00	0,00	681.354,92	924.041,69	57,56%	1,54%							
3630	Kapitalzuschüsse	90.703,18	0,00	0,00	90.703,18	0,00	0,00	0,00	0,00	90.703,18	0,00	0,00	0,00	90.703,18	100,00%	0,00%							
3700	Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%	0,00%							
Summen:		8.733.138,24	12.372,27	0,00	8.745.510,51	3.197.134,49	130.946,76	0,00	3.328.081,25	5.417.429,26	0,00	0,00	3.328.081,25	5.417.429,26	61,95%	1,50%							

Zusammenstellung 2012

Zusammenfassung nach Ortsteilen

HHJ 2012

Passivierte Einnahmen Klärbereich

Kosten- stelle	Ortsteil	Einnahmen					Auflösung					Durchschnittl. Auflösungssatz v.H. 13						
		Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR	Anfangsbestand EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Endbestand EUR	Buchrestwert								
										EUR	v.H.							
1	2																	
110	Freistett	6.740.366,85	4.569,90	0,00	6.744.936,75	4.406.330,77	209.912,90	0,00	4.616.243,67	2.128.693,08	31,56%	3,11%						
180	Rheinbischofsheim	924.810,83	2.666,34	0,00	927.477,17	609.407,95	24.319,15	0,00	633.727,10	293.750,07	31,67%	2,62%						
120	Hausgereut	51.637,44	0,00	0,00	51.637,44	32.963,91	1.411,58	0,00	34.375,49	17.261,95	33,43%	2,73%						
100	Diersheim	1.510.411,08	0,00	0,00	1.510.411,08	925.799,02	41.497,34	0,00	967.296,36	543.114,72	35,96%	2,75%						
160	Linx	818.150,63	649,41	0,00	818.800,04	474.050,55	22.150,81	0,00	496.201,36	322.598,68	39,40%	2,71%						
140	Holzhausen	130.159,30	97,20	0,00	130.256,50	59.253,89	3.524,85	0,00	62.778,74	67.477,76	51,80%	2,71%						
150	Honau	130.984,78	0,00	0,00	130.984,78	67.180,14	3.631,61	0,00	70.811,75	60.173,03	45,94%	2,77%						
	Entwässerungsbereich Freistett	10.306.520,91	7.982,85	0,00	10.314.503,76	6.574.986,23	306.448,24	0,00	6.881.434,47	3.433.069,29	33,28%	2,97%						
170	Memprechtshofen	222.953,17	0,00	0,00	222.953,17	177.393,59	6.075,46	0,00	183.469,05	39.484,12	17,71%	2,72%						
130	Helmlingen	317.461,88	0,00	0,00	317.461,88	251.719,40	8.647,81	0,00	260.367,21	57.094,67	17,98%	2,72%						
	Entwässerungsbereich Lichtenau	540.415,05	0,00	0,00	540.415,05	429.112,99	14.723,27	0,00	443.636,26	96.578,79	17,87%	2,72%						
Summen:		10.846.935,96	7.982,85	0,00	10.854.918,81	7.004.099,22	321.171,51	0,00	7.325.270,73	3.529.648,08	32,52%	2,96%						

Zusammenstellung 2012

Passivierte Einnahmen Klärbereich

HHJ 2012

Kosten- stelle	Ortsteil	Einnahmen						Auflösung						Durchschnittl. Auflösungssatz v.H. t3
		Anfangsbestand EUR 3	Zugang EUR 4	Abgang EUR 5	Endbestand EUR 6	Anfangsbestand EUR 7	Zugang EUR 8	Abgang EUR 9	Endbestand EUR 10	Buchrestwert		v.H. 12		
										EUR 11	v.H. 13			
3500	Beiträge	3.173.997,04	4.460,55	0,00	3.178.457,59	1.962.569,35	86.673,76	0,00	2.049.243,11	1.129.214,48	1.129.214,48	35,53%	2,73%	
3600	Ertragszuschüsse	7.657.600,16	3.522,30	0,00	7.661.122,46	5.041.529,87	234.497,75	0,00	5.276.027,62	2.385.094,84	2.385.094,84	31,13%	3,06%	
3630	Kapitalzuschüsse	15.338,76	0,00	0,00	15.338,76	0,00	0,00	0,00	0,00	15.338,76	15.338,76	100,00%	0,00%	
3700	Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%	0,00%	
Summen:		10.846.935,96	7.982,85	0,00	10.854.918,81	7.004.099,22	321.171,51	0,00	7.325.270,73	3.529.648,08	3.529.648,08	32,52%	2,96%	

Anlage 6

**NACHWEIS ÜBER DIE SCHULDEN
ZUM 31.12.2012**

Schuldennachweis Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Stadt Rheinau 2012

31.12.2012

	Kreditgeber	Darlehens- konto	Aufnahme- jahr	Ursprünglicher Kreditbetrag	Zinssatz	Laufzeit bis	Stand 01.01.11	Stand 01.01.12	Zinsen	Tilgung	Stand 31.12.12	Anmerkung
1.6	Kreditmarkt											
1.6.1	Sparkasse Hanauerland	60-16124884	2007	876.595,91	4,220	2032	737.315,91	702.495,91	29.094,30	34.820,00	667.675,91	1.6
1.6.2	Sparkasse Hanauerland	60-16123422	2007	1.396.250,00	4,020	2026	1.113.465,04	1.042.768,80	40.853,56	70.696,24	972.072,56	1.6.1
	Summe Sparkassen			2.272.845,91	4,097		1.850.780,95	1.745.264,71	69.947,86	105.516,24	1.639.748,47	1.6.2
1.6.3	Norddeutsche Landesbank	2664920028	1998	511.291,88	5,350	2022	326.050,68	305.506,84	15.914,76	21.665,20	283.841,64	1.6.3
1.6.4	Bayerische Vereinsbank	780152150	1998	511.291,88	5,625	2021	317.297,46	295.709,36	16.157,71	22.828,29	272.881,07	1.6.4
1.6.5	Münchener Hypothekenbank	3048519/01	2000	2.885.731,38	5,390	2034	2.456.309,44	2.403.245,69	128.416,02	55.982,22	2.347.263,47	1.6.5
1.6.6	Landesbank Baden-Württemberg	557.7000548.5	2007	1.225.000,00	3,300	2027	1.063.800,00	999.320,00	32.929,14	64.480,00	934.840,00	1.6.6
1.6.7	Landesbank Baden-Württemberg	607 486 635	2007	2.226.000,00	4,755	2107	2.148.090,00	2.125.830,00	100.686,29	22.260,00	2.103.570,00	1.6.6
1.6.8	Landesbank Baden-Württemberg	612 669 297	2012	1.699.600,00	2,790	2052	0,00	0,00	19.552,04	21.245,00	1.678.355,00	1.6.7
	Summe Landesbanken			9.058.915,14	4,475		6.311.547,58	6.129.611,89	313.655,96	208.460,71	7.620.751,18	
1.6.8	DG HYP Hamburg	3019050801	1982	255.645,94	4,670	2032	93.597,91	89.343,47	4.097,84	4.254,44	85.089,03	1.6.8
1.6.9	DG HYP Hamburg	3019050802	2006	122.796,09	3,760	2018	74.189,34	63.956,34	2.260,47	10.233,00	53.723,34	1.6.9
	Summe Sonstige Kreditinstitute			378.442,03	4,375		167.787,25	153.299,81	6.358,31	14.487,44	138.812,37	
	Summe Kreditmarkt			11.710.203,08			8.330.115,78	8.028.176,41	389.962,13	328.464,39	9.399.312,02	
1	Gesamtsumme			11.710.203,08	4,398		8.330.115,78	8.028.176,41	389.962,13	328.464,39	9.399.312,02	1
	€/Einwohner			1.056,78			752	724	35	30	848	

Anlage 7

**KOSTENRECHNUNG UND ÜBERSICHT
ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER RÜCK-
STELLUNG AUS GEBÜHRENÜBER-
SCHÜSSEN
ZUM 31.12.2012**

Erlöse 2012

Erfolgsplan Nr.	Bezeichnung	RE 2012	Kosten 2012	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						Verteilung auf Kostenstellen								
				Kanäle	MW	SW	RW	SW-ZLS	ZLS	RUB	KA	Erl.	MW	SW	RW	SW-ZLS	ZLS	RUB
%																		
5430-1000	Verwaltungsgebühren	2.720,00	2.720,00	13,00	419,30	42,00	45,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5430-1100	Abwassergebühr *)	1.527.186,83	0,00	0,00	0,00	1.204,52	1.095,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5430-1300	Abwassergebühr auf Münzwasserzähler	711,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5430-1200	Abwassergebühr für angelieferes Abwasser	2.609,81	2.609,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5439-1000	sonstige Umsatzerlöse	65,68	65,68	0,00	6,29	18,06	16,43	9,10	1,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5500-1000	Bestandsveränderungen	6.046,92	6.046,92	0,00	578,77	1.662,65	1.513,10	837,84	115,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5520-1000	Bauzeitinsen	63.166,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5532-1000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	116.478,71	119,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5534-1000	Ersatz von Sachausgaben (Kanal)	119,00	119,00	0,00	24,58	70,62	23,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5534-1000	Ersatz von Sachausgaben (Klar)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5621-1000	Zinsen und ähnliche Erträge	831,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Zinsen und ähnliche Erträge Zins	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Betriebslöse (Zwischensumme für SEA)	1.719.935,54	11.561,41	1.028,94	2.955,85	2.845,51	846,94	116,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	SEA aus Betriebskosten		38.156,68	7.907,37	29.928,87	0,00	22.021,50	1.655,84	583,68	5.988,28	9.952,08	583,68	1.772,21	846,94	583,68	9.952,08	583,68	1.772,21
5438-1000	Betriebslöse gesamt	1.719.935,54	49.718,09	8.936,31	2.955,85	24.871,02	846,94	1.772,21	583,68	9.952,08	583,68	1.772,21	846,94	583,68	9.952,08	583,68	1.772,21	846,94
	Auflösung Zuweisungen u. Zuschüsse*)	259.201,77																
	Aufl. Zusch. MW-Kanäle		7.246,67	7.246,67														
	Aufl. Zusch. SW-Kanäle		12.780,44	12.780,44	12.780,44	4.676,91												
	Aufl. Zusch. RW-Kanäle		4.676,91	4.676,91														
	Aufl. Zusch. SW-ZLS		104.055,68	104.055,68														
	Aufl. Zusch. ZLS		6.308,63	6.308,63														
	Aufl. Zusch. RUB		0,00	0,00														
	Aufl. Zusch. KA		157.096,22	157.096,22														
	Auflösungen Zuschüsse	259.201,77	292.164,75	24.704,02	7.246,67	12.780,44	4.676,91	104.055,68	6.308,63	0,00	157.096,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5438-1100	Auflösung Beiträge u. ä. Eingelte *)	192.916,50	192.916,50															
	Auflösung Beiträge	192.916,50	192.916,50															
	Auflösungen Beiträge	192.916,50	106.242,74	14.661,10	49.239,92	42.341,72	-12.131,71	7.405,40	1.389,71	90.010,36	0,00	1.389,71	7.405,40	1.389,71	90.010,36	0,00	1.389,71	7.405,40
	SEA aus kalk. Kosten		238.214,73	216.344,71	29.448,71	0,00	186.896,00	0,00	9.712,11	2.782,14	9.375,76	2.782,14	9.712,11	2.782,14	9.375,76	2.782,14	9.712,11	2.782,14
	kalkulatorische Erlöse gesamt	452.118,27	723.295,98	347.291,47	51.356,48	62.020,36	233.914,63	91.924,17	23.426,15	4.171,86	256.482,34	4.171,86	23.426,15	4.171,86	256.482,34	4.171,86	23.426,15	4.171,86
	Erlöse	2.172.053,81	773.014,07	383.954,64	60.292,78	64.976,22	258.585,64	92.771,11	25.198,35	4.755,54	266.434,42	4.755,54	25.198,35	4.755,54	266.434,42	4.755,54	25.198,35	4.755,54

*) wird in Kalkulation errechnet

Anmerkungen zur Verteilung der Kosten und Erlöse

- 1** Verteilung zu 75 v.H. auf die Kostenstelle KA
Verteilung zu 25 v.H. entsprechend dem Verhältnis der AK/HK der Bereiche Mischwasser und Schmutzwasser zu den hierauf entfallenden AK/HK im Klärbereich entsprechend Anlage 4 (vgl. Spalte 5) auf die Kostenstellen SW-ZLS und ZLS
- 2** Verteilung entsprechend Anlage 5 (vgl. Spalte 5)
Verhältnis der AK/HK der Bereiche Klärwerk, Mischwasser, Regenwasser und Schmutzwasser (für Hebewerke und Sammler) zu den gesamten AK/HK im Bereich Abwasserbeseitigung (für Hebewerke und Sammler) auf die Kostenstellen MW, SW, SW-ZLS und ZLS
- 3** Verteilung entsprechend Anlage 4 (vgl. Spalte 5)
Verhältnis der AK/HK der Bereiche Mischwasser, Regenwasser und Schmutzwasser zu den gesamten AK/HK im Kanalbereich auf die Kostenstellen MW, SW und RW
- 4** Verteilung zu 100 v.H. auf die Kostenstelle KA
- 5** Verteilung entsprechend Anlage 4 (vgl. Spalte 6)
Verhältnis der AK/HK der Bereiche Klärwerk, Mischwasser, Regenwasser und Schmutzwasser zu den gesamten AK/HK im Bereich Abwasserbeseitigung auf die Kostenstellen MW, SW, RW, SW-ZLS, ZLS und KA
- 6** Verteilung zu 20 v.H. auf Kostenstelle RW
Verteilung zu 80 v.H. entsprechend dem Verhältnis der AK/HK der Bereiche Mischwasser und Schmutzwasser zu den hierauf entfallenden AK/HK im Kanalbereich entsprechend Anlage 4 (vgl. Spalte 5) auf die Kostenstellen MW und SW
- 7** Verteilung zu 30 v.H. auf Kostenstelle RW
Verteilung zu 70 v.H. entsprechend dem Verhältnis der AK/HK der Bereiche Mischwasser und Schmutzwasser zu den hierauf entfallenden AK/HK im Kanalbereich entsprechend Anlage 4 (vgl. Spalte 5) auf die Kostenstellen MW und SW
- 8** Verteilung zu 100 v.H. auf die Kostenstelle SW
- 9** Verteilung zu 90 v.H. auf die Kostenstelle KA und jeweils 5 v.H. auf die Kostenstellen ZLS und RÜB
- 10** Verteilung zu 100 v.H. auf die Kostenstelle RW

Investitionen

entsprechend Anlagen 1 und 2

	AHK	AfA	RBW	RBW VJ	RBW Schnitt
Mischwasserkanäle	3.005.861,66	45.904,35	1.688.639,95	1.734.544,30	
MW-Grundstücksanschlüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	
Pumpwerke	82.039,82	1.074,60	20.672,71	21.747,31	
Hauptsammler	605.758,90	8.373,65	317.389,09	325.762,74	
BGA	8.142,69	804,03	5.082,75	5.823,80	
Mischwasserkanäle	3.701.803,07	56.156,63	2.031.784,50	2.087.878,15	2.059.831,33
Schmutzwasserkanäle	9.349.942,04	147.858,79	6.109.080,82	6.256.939,61	
SW-Grundstücksanschlüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	
Pumpwerke	370.087,90	13.330,02	188.116,53	201.446,55	
Hauptsammler	888.907,55	13.267,98	526.529,71	539.797,69	
BGA	25.328,40	2.589,81	18.388,15	21.007,92	
Schmutzwasserkanäle	10.634.265,89	177.046,60	6.842.115,21	7.019.191,77	6.930.653,49
Regenwasserkanäle	9.445.627,47	143.418,37	5.936.996,75	6.080.415,12	
RW-Grundstücksanschlüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	
BGA	25.587,60	2.512,03	17.870,18	20.415,23	
Regenwasserkanäle	9.471.215,07	145.930,40	5.954.866,93	6.100.830,35	6.027.848,64
Pumpwerke	424.866,68	7.337,15	155.439,12	140.994,33	
Zuleitungssammler	4.933.944,09	69.125,70	2.507.491,06	2.576.616,76	
SW-Zuleitungssammler	5.358.810,77	76.462,85	2.662.930,18	2.717.611,09	2.690.270,64
Pumpwerke	363.533,64	5.684,05	137.687,68	143.371,73	
Zuleitungssammler	372.767,00	5.662,37	193.225,98	198.888,35	
Zuleitungssammler AZV Schwarzwasser	579.715,41	11.805,46	263.439,74	275.245,20	
Zuleitungssammler	1.316.016,05	23.151,88	594.353,40	617.505,28	605.929,34
Regenüberlaufbecken innerorts	206.525,57	3.160,84	180.167,32	183.328,16	
Regenüberlaufbecken	5.112,92	0,00	0,00	0,00	
Regenüberlaufbecken AZV Schwarzwasser	0,00	0,00	0,00	0,00	
Regenüberlaufbecken	211.638,49	3.160,84	180.167,32	183.328,16	181.747,74
Klärwerk	8.561.883,49	292.450,84	3.187.953,32	3.225.712,16	
BGA	145.006,31	1.970,31	10.765,60	5.751,24	
Klärwerk AZV Schwarzwasser	1.756.117,20	67.399,61	972.900,49	1.038.243,29	
Kläranlagen	10.463.007,00	361.820,76	4.171.619,41	4.269.706,69	4.220.663,05
Stadt	38.820.923,73	764.524,89	21.201.496,72	21.682.563,00	21.442.029,86
AZV Schwarzwasser	2.335.832,61	79.205,07	1.236.340,23	1.313.488,49	1.274.914,36
Gesamt	41.156.756,34	843.729,96	22.437.836,95	22.996.051,49	22.716.944,22

Ertragszuschüsse

entsprechend Anlagen 1 und 2

	AHK	AfA	RBW	RBW VJ	RBW Schnitt
Ertragszuschüsse	470.926,68	7.246,67	271.058,18	278.304,85	
Kapitalzuschüsse Kanalbereich	26.606,85	0,00	26.606,85	26.606,85	
Mischwasserkanäle	497.533,53	7.246,67	297.665,03	304.911,70	301.288,37
Ertragszuschüsse	830.540,13	12.780,44	478.046,17	490.826,62	
Kapitalzuschüsse Kanalbereich	46.924,62	0,00	46.924,62	46.924,62	
Schmutzwasserkanäle	877.464,75	12.780,44	524.970,80	537.751,24	531.361,02
Ertragszuschüsse	303.929,80	4.676,91	174.937,34	179.614,24	
Kapitalzuschüsse Kanalbereich	17.171,71	0,00	17.171,71	17.171,71	
Regenwasserkanäle	321.101,51	4.676,91	192.109,04	196.785,95	194.447,50
Ertragszuschüsse	3.399.541,37	104.055,88	1.058.360,39	1.161.387,25	
Kapitalzuschüsse Klärbereich	6.806,41	0,00	6.806,41	6.809,54	
SW-Zuleitungssammler	3.406.347,78	104.055,88	1.065.166,80	1.168.196,79	1.116.681,80
Ertragszuschüsse	83.084,93	2.543,13	25.866,37	28.384,35	
Kapitalzuschüsse Klärbereich	166,35	0,00	166,35	166,43	
Ertragszuschüsse AZV Schwarzwasser	188.283,49	3.765,51	74.805,46	78.570,96	
Zuleitungssammler	271.534,77	6.308,63	100.838,18	107.121,74	103.979,96
Ertragszuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	
Kapitalzuschüsse Klärbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	
Ertragszuschüsse AZV Schwarzwasser	0,00	0,00	0,00	0,00	
Regenüberlaufbecken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ertragszuschüsse	4.178.496,16	127.898,74	1.300.868,08	1.426.298,69	
Kapitalzuschüsse Klärbereich	8.366,00	0,00	8.366,00	8.362,79	
Ertragszuschüsse AZV Schwarzwasser	860.159,23	29.197,48	375.129,54	404.327,02	
Kläranlagen	5.047.021,39	157.096,22	1.684.363,62	1.838.988,50	1.761.676,06
Stadt	9.372.561,01	259.201,77	3.415.178,47	3.670.857,94	3.543.018,21
AZV Schwarzwasser	1.048.442,72	32.962,98	449.935,00	482.897,99	466.416,50
Gesamt	10.421.003,73	292.164,75	3.865.113,47	4.153.755,93	4.009.434,70
Kanalbeiträge					
Beiträge Kanalbereich	7.049.410,72	106.242,74	4.402.684,39	4.496.554,86	4.449.619,63
Klärbeträge					
Beiträge Klärbereich	3.178.457,59	86.673,76	1.129.214,48	1.211.427,69	1.170.321,09
Abwasserbeiträge	10.227.868,31	192.916,50	5.531.898,87	5.707.982,55	5.619.940,71

Zinskapital

	AHK RBW Schnitt	Beil. A	EZ RBW Schnitt	Beil. B	Zinskapital
Verzinsbares Kapital (ohne Beitragsentlastung)					
Mischwasserkanäle	2.059.831,33	A	301.288,37	B	1.758.542,96
Schmutzwasserkanäle	6.930.653,49	A	531.361,02	B	6.399.292,47
Regenwasserkanäle	6.027.848,64	A	194.447,50	B	5.833.401,14
SW-Zuleitungssammler	2.690.270,64	A	1.116.681,80	B	1.573.588,84
Zuleitungssammler	605.929,34	A	103.979,96	B	501.949,38
Regenüberlaufbecken	181.747,74	A	0,00	B	181.747,74
Kläranlagen	4.220.663,05	A	1.761.676,06	B	2.458.986,99
Verzinsbares Kapital (ohne Beitragsentlastung)	22.716.944,22		4.009.434,70		18.707.509,52

Zinsen

Zinsbelastung		Beilage
Zinsen für Fremdkredite	425.667,24	
Zinsen für Trägerdarlehen	223.224,49	
Zinsumlage AZV Schwarzwasser	19.668,19	
abzgl. Bauzeitinsen	-63.166,08	
Gesamtsumme anzusetzender Zinsen	605.393,84	
Ermittlung des Verteilungsverhältnisses		
Verzinsbares Kapital (ohne Beitragsentlastung)		
Mischwasserkanäle	1.758.542,96	C
Schmutzwasserkanäle	6.399.292,47	C
Regenwasserkanäle	5.833.401,14	C
SW-Zuleitungssammler	1.573.588,84	C
Zuleitungssammler	501.949,38	C
Regenüberlaufbecken	181.747,74	C
Kläranlagen	2.458.986,99	C
Verzinsbares Kapital (ohne Beitragsentlastung)	18.707.509,52	
Prozentuales Verteilungsverhältnis		
Mischwasserkanäle	9,40%	
Schmutzwasserkanäle	34,21%	
Regenwasserkanäle	31,18%	
SW-Zuleitungssammler	8,41%	
Zuleitungssammler	2,68%	
Regenüberlaufbecken	0,97%	
Kläranlagen	13,14%	
Summe	100,00%	
Verteilung der anzusetzenden Zinsen		
Mischwasserkanäle	56.908,22	
Schmutzwasserkanäle	207.087,55	
Regenwasserkanäle	188.774,73	
SW-Zuleitungssammler	50.922,92	
Zuleitungssammler	16.243,59	
Regenüberlaufbecken	5.881,54	
Kläranlagen	79.575,29	
Summe	605.393,84	

Beiträge

	2012	Beilage
AfA abzgl. Auflösung Zuweisungen		
Mischwasserkanäle	48.909,96	A/B
Schmutzwasserkanäle	164.266,15	A/B
Regenwasserkanäle	141.253,50	A/B
Kanalbereich	354.429,61	
SW-Zuleitungssammler	-27.593,03	A/B
Zuleitungssammler	16.843,24	A/B
Regenüberlaufbecken	3.160,84	A/B
Kläranlagen	204.724,53	A/B
Klärbereich	197.135,59	
AfA abzgl. Auflösung Zuweisungen	551.565,20	
	551.565,20	A/B
Prozentuales Verteilungsverhältnis		
Mischwasserkanäle	13,80%	
Schmutzwasserkanäle	46,35%	
Regenwasserkanäle	39,85%	
Kanalbereich	100,00%	
SW-Zuleitungssammler	-14,00%	
Zuleitungssammler	8,54%	
Regenüberlaufbecken	1,60%	
Kläranlagen	103,85%	
Klärbereich	100,00%	
Auflösung Beiträge Kanalbereich	106.242,74	B
Auflösung Beiträge Klärbereich	86.673,76	B
Auflösung Beiträge	192.916,50	
Ermittlung des Verteilungsverhältnisses		
Mischwasserkanäle	14.661,10	
Schmutzwasserkanäle	49.239,92	
Regenwasserkanäle	42.341,72	
Kanalbereich	106.242,74	
SW-Zuleitungssammler	-12.131,71	
Zuleitungssammler	7.405,40	
Regenüberlaufbecken	1.389,71	
Kläranlagen	90.010,36	
Klärbereich	86.673,76	

Straßenentwässerungskostenanteil

		2012	Beilage
SEA aus den Betriebskosten			
MW-Kanäle			
Betriebskosten		59.602,05	
Betriebserlöse		-1.028,94	
Summe		58.573,11	
daraus SEA	13,50%	7.907,37	
RW-Kanäle			
Betriebskosten		84.210,64	
Betriebserlöse		-2.649,51	
Summe		81.561,12	
daraus SEA	27,00%	22.021,50	
Zuleitungssammler			
Betriebskosten		12.381,84	
Betriebserlöse		-116,37	
Summe		12.265,47	
daraus SEA	13,50%	1.655,84	
RÜB			
Betriebskosten		4.323,58	
Betriebserlöse		0,00	
Summe		4.323,58	
daraus SEA	13,50%	583,68	
Kläranlagen			
Betriebskosten		502.987,32	
Betriebserlöse		-3.963,80	
Summe		499.023,52	
daraus SEA	1,20%	5.988,28	
Summe SEA aus Betriebskosten		38.156,68	
SEA aus kalkulatorischen Kosten			
MW-Kanäle			
Abschreibungen		56.156,63	
abzgl. Grundstücksanschlüsse	10,00%	-5.615,66	
Auflösung Zuschüsse		-7.246,67	
Anteil an FK-Verzinsung		56.908,22	
abzgl. Grundstücksanschlüsse	10,00%	-5.690,82	
Zinsentlastung durch Beiträge		25.870,14	G
abzgl. Grundstücksanschlüsse	10,00%	-2.587,01	
Summe		117.794,82	
daraus SEA	25,00%	29.448,71	
RW-Kanäle			
Abschreibungen		145.930,40	
abzgl. Grundstücksanschlüsse	10,00%	-14.593,04	
Auflösung Zuschüsse		-4.676,91	
Anteil an FK-Verzinsung		188.774,73	
abzgl. Grundstücksanschlüsse	10,00%	-18.877,47	

Kostenrechnung Abwasserbeseitigung

Beilage F

Zinsentlastung durch Beiträge		85.815,88	G
abzgl. Grundstücksanschlüsse	10,00%	-8.581,59	
Summe		373.792,01	
daraus SEA	50,00%	186.896,00	
Zuleitungssammler			
Abschreibungen		23.151,88	
Auflösung Zuschüsse		-6.308,63	
Anteil an FK-Verzinsung		16.243,59	
Zinsentlastung durch Beiträge		5.761,63	G
Summe		38.848,46	
daraus SEA	25,00%	9.712,11	
Regenüberlaufbecken			
Abschreibungen		3.160,84	
Auflösung Zuschüsse		0,00	
Anteil an FK-Verzinsung		5.881,54	
Zinsentlastung durch Beiträge		2.086,19	G
Summe		11.128,57	
daraus SEA	25,00%	2.782,14	
Kläranlagen			
Abschreibungen		361.820,76	
Auflösung Zuschüsse		-157.096,22	
Anteil an FK-Verzinsung		79.575,29	
Zinsentlastung durch Beiträge		28.225,48	G
Summe		312.525,31	
daraus SEA	3,00%	9.375,76	
Summe SEA aus kalkulatorischen Kosten		238.214,73	
Summe SEA		276.371,40	

Zinsentlastung durch Beiträge

	2012	Beilage
Ermittlung des rechnerischen Zinssatzes		
Verzinsbares Kapital (ohne Beitragsentlastung)	18.707.509,52	A/B
abzgl. Restbuchwert Beiträge	-5.619.940,71	B
Zinsbasis	13.087.568,81	
Gesamtsumme Zinsen	605.393,84	D
Zinssatz	4,63%	
Ermittlung der Zinsentlastung durch Beiträge Kanalbereich		
Zinsbasis Kanalbeiträge	4.449.619,63	B
Zinsentlastung durch Kanalbeiträge	205.826,79	
zu verteilen nach verzinsbarem Kapital Kanalbereich		
Mischwasserkanäle	1.758.542,96	A/B
Schmutzwasserkanäle	6.399.292,47	A/B
Regenwasserkanäle	5.833.401,14	A/B
Summe Kanalbereich	13.991.236,58	
Mischwasserkanäle	12,57%	
Schmutzwasserkanäle	45,74%	
Regenwasserkanäle	41,69%	
Summe	100,00%	
Mischwasserkanäle	25.870,14	
Schmutzwasserkanäle	94.140,77	
Regenwasserkanäle	85.815,88	
Summe Zinsentlastung durch Beiträge Kanalbereich	205.826,79	
Ermittlung der Zinsentlastung durch Beiträge Klärbereich		
Zinsbasis Klärbeiträge	1.170.321,09	B
Zinsentlastung durch Klärbeiträge	54.135,74	
zu verteilen nach verzinsbarem Kapital Klärbereich		
SW-Zuleitungssammler	1.573.588,84	A/B
Zuleitungssammler	501.949,38	A/B
Regenüberlaufbecken	181.747,74	A/B
Kläranlagen	2.458.986,99	A/B
Summe Klärbereich	4.716.272,94	
SW-Zuleitungssammler	33,37%	
Zuleitungssammler	10,64%	
Regenüberlaufbecken	3,85%	
Kläranlagen	52,14%	
Summe	100,00%	
SW-Zuleitungssammler	18.062,44	
Zuleitungssammler	5.761,63	
Regenüberlaufbecken	2.086,19	
Kläranlagen	28.225,48	
Summe Zinsentlastung durch Beiträge Klärbereich	54.135,74	

Umsätze im Produktbereich Abwasserbeseitigung

Einnahmen		2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Schnitt 93-12
Haushaltsstelle	Haushaltsstelle	Rechnung	Rechnung	Rechnung	Rechnung	Rechnung	Rechnung	Rechnung	Rechnung
1.7000.100000.7	6.5430.100000.0	2.125,00	2.720,00	4.170,00	2.260,00	2.660,00	2.250,00	2.720,00	1.718,02
1.7000.110000.0	6.5431.100000.0	297.181,05	1.289.904,18	1.284.529,27	1.177.067,38	1.451.246,16	1.511.717,05	1.527.168,83	1.184.962,61
1.7000.111000.7	6.5432.100000.0	76.599,38	107.367,58	44.235,60	1.859,36	1.402,29	1.188,10	2.609,81	44.052,58
1.7000.169200.6	6.5433.100000.0	0,00	0,00	926,89	1.248,71	1.339,24	1.190,49	711,51	270,84
1.7000.169200.8	6.5434.100000.0	269.245,72	263.355,66	288.036,95	279.155,08	279.766,63	276.410,93	276.371,40	232.303,53
1.7000.276000.5	6.5438.100000.0	257.994,94	257.994,94	257.994,94	258.125,58	258.778,69	258.778,69	259.201,77	220.352,14
1.7000.276000.6	6.5437.100000.0	181.343,62	184.099,98	187.703,67	190.325,34	190.613,09	191.638,53	192.916,50	170.188,77
1.7000.155000.7	6.5439.100000.0	20.999,19	6.021,46	2.013,31	43,18	44,66	3.918,00	65,68	8.224,14
1.7000.155000.8	6.5530.100000.0	142.829,07	46.896,46	50.290,91	71.688,22	35.101,65	46.597,65	63.166,08	22.982,01
1.7000.155000.9	6.5520.100000.0	142.829,07	46.896,46	73.460,08	30.304,37	7.452,96	22.247,41	116.478,71	21.983,45
1.7000.155000.0	6.5534.100000.0	28.169,03	9.449,62	0,00	0,00	40.327,34	1.167,67	117,00	23.041,11
1.7000.155000.1	6.5534.100000.0	0,00	0,00	63.355,24	10.453,92	8.982,19	4.629,23	83,00	4.412,52
1.7000.155000.2	6.5534.100000.0	0,00	0,00	58,55	66,17	39,26	69,01	0,00	11,65
Summen	Summen	2.419.616,58	2.224.706,34	2.256.830,41	2.272.273,54	2.278.452,42	2.321.256,98	2.448.425,21	1.957.152,32

Ausgaben		2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Schnitt 93-12
Haushaltsstelle	Haushaltsstelle	Rechnung	Rechnung	Rechnung	Rechnung	Rechnung	Rechnung	Rechnung	Rechnung
1.7000.541000.5	6.5540.510000.0	34.126,94	33.955,83	41.914,37	64.800,39	47.691,32	60.925,57	71.594,69	34.231,33
1.7000.542000.0	6.5540.5110.0	2.480,50	26.259,49	25.041,36	21.972,89	21.071,16	25.960,00	24.236,80	21.063,10
1.7000.500000.0	6.5541.500000.0	3.244,00	986,91	1.307,98	1.909,10	128,05	2.431,60	2.035,29	2.336,68
1.7000.503000.8	6.5541.503000.0	44.135,53	22.068,06	14.858,62	13.535,59	26.553,37	58.541,12	45.067,53	22.921,19
1.7000.504000.0	6.5541.504000.0	42.890,85	19.377,21	6.756,18	26.629,09	43.543,51	17.888,87	5.294,07	16.257,81
1.7000.510000.6	6.5541.510000.0	34.110,28	28.248,18	33.166,42	28.459,62	21.961,53	38.700,14	25.663,30	52.462,56
1.7000.515000.0	6.5541.515000.0	30.473,19	9.984,20	67.878,69	70.087,14	86.744,23	14.441,20	72.581,13	44.721,24
1.7000.520000.0	6.5541.520000.0	1.246,22	386,06	1.216,17	3714,57	407,16	5.912,22	1.787,33	1.566,52
1.7000.540000.0	6.5540.520000.0	40.997,95	40.898,40	42.466,65	47.314,26	59.965,86	63.506,79	58.650,38	38.890,15
1.7000.550000.4	6.5541.550000.0	2.534,89	2.284,24	4.984,51	2.459,73	2.809,40	2.121,70	4.302,51	2.375,65
1.7000.560000.9	6.5541.560000.0	1.357,89	1.256,08	1.527,03	1.233,68	1.492,63	2.181,20	1.592,85	1.211,59
1.7000.713000.0	6.5540.500000.0	172.052,69	174.330,67	171.768,88	174.417,42	179.054,34	171.588,88	152.381,88	163.915,40
1.7000.713000.6	6.5540.500000.0	520,10	207,55	588,54	597,81	599,11	576,34	862,63	4.040,41
1.7000.593000.9	6.5541.570000.0	52.200,00	52.368,81	55.278,78	62.129,07	62.930,38	56.235,14	64.472,97	40.412,87
1.7000.640000.3	6.5591.500000.0	2.040,03	1.932,66	1.932,66	1.932,66	2.16,86	2.16,86	2.469,51	8.992,85
1.7000.658700.8	6.5595.500000.0	17.300,13	9.944,98	24.080,38	16.394,28	12.532,81	3.641,16	714,00	7.953,91
1.7000.400000.0	6.5550.400000.0	116.789,87	119.980,01	124.637,37	129.045,19	126.753,12	111.906,05	139.146,14	112.106,06
1.7000.681000.1	6.5571.500000.0	836.103,79	782.424,65	613.548,94	745.409,37	794.452,71	739.874,69	56.648,11	657.072,40
1.7000.682000.2	6.5572.500000.0	1.045,48	1.188,40	1.327,63	1.330,46	1.448,68	7.119,50	7.876,18	4.326,03
1.7000.650000.8	6.5592.500000.0	246,34	298,70	420,30	356,43	395,00	1.101,50	243,53	276,98
1.7000.652000.9	6.5592.510000.0	980,25	919,39	705,58	6.429,90	9.508,68	6.976,89	6.582,99	2.193,15
1.7000.654000.0	6.5592.520000.0	94,40	47,20	0,00	99,50	100,00	0,00	70,00	61,53
1.7000.679100.2	6.5597.500000.0	179.014,51	180.557,87	185.195,14	196.865,62	185.419,15	208.695,22	183.149,58	139.912,60
1.7000.655000.5	6.5593.500000.0	2.117,16	4.002,28	4.031,10	4.963,67	6.891,79	54.653,68	51.054,99	13.448,99
1.7000.655000.6	6.5594.500000.0	3.663,66	4.513,12	2.869,85	4.198,34	3.263,56	5.251,43	10.959,63	5.428,99
1.7000.662000.0	6.5563.500000.0	0,00	0,00	59,30	0,00	0,00	1.113,55	1.371,00	196,86
1.7000.661000.8	6.5596.500000.0	546,00	546,00	546,00	546,00	554,00	562,00	562,00	382,93
1.7000.668000.0	6.5599.500000.0	5.000,88	883,62	58,50	66,01	13.747,81	1.435,06	26.919,05	2.885,90
1.7000.685000.9	6.5651.500000.0	294.524,27	341.507,29	421.231,45	409.191,91	396.371,29	383.287,73	389.962,13	458.405,77
1.7000.685100.5	6.5651.5100.0	381.193,30	250.027,58	232.242,23	232.646,02	233.186,32	247.191,50	223.224,49	167.649,39
1.7000.679000.6	6.5651.5200.0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.705,11	35.705,11
Summen	Summen	2.344.430,89	2.111.385,44	2.281.640,52	2.258.679,74	2.300.699,83	2.294.337,93	2.373.251,94	2.066.065,75

Defizit	Defizit	75.185,69	113.320,90	-24.810,11	13.593,80	-22.247,41	26.919,05	75.173,27	-108.913,43
----------------	----------------	-----------	------------	------------	-----------	------------	-----------	-----------	-------------

Kostendeckung	Kostendeckung	103,21%	105,37%	98,91%	100,60%	99,03%	101,17%	103,17%	94,79%
----------------------	----------------------	---------	---------	--------	---------	--------	---------	---------	--------

Aufteilung des Anlagevermögens Klärbereich

Stand 31.12.2012

Konto	Anlagevermögen*		Bereiche				Schmutzwasser**		Summe	
	AK/HK	Buchrestwert	AK/HK	Mischwasser**	AK/HK	Buchrestwert	AK/HK	Buchrestwert	AK/HK	Buchrestwert
Klärwerk										
9310 ZV Klärschlamm-trocknung	0,00	0,00							0,00	0,00
9500 Kläranlage (Freistett) (incl. Erweiterung)	8.561.883,49	292.450,84							8.561.883,49	292.450,84
9500 Kläranlage Erweiterung 2002-2005	0,00	0,00							0,00	0,00
9500 Kläranlage Erweiterung 2002-2005	0,00	0,00							0,00	0,00
9500 Kläranlage Erweiterung 2002-2005	0,00	0,00							0,00	0,00
9500 Kläranlage Erweiterung 2002-2005	0,00	0,00							0,00	0,00
9500 Kläranlage Erweiterung 2002-2005	0,00	0,00							0,00	0,00
9500 Kläranlage Erweiterung 2002-2005	0,00	0,00							0,00	0,00
9500 Kläranlage Blockheizkraftwerk	0,00	0,00							0,00	0,00
9500 Fernwärmanlage	0,00	0,00							0,00	0,00
Zwischensumme	8.561.883,49	292.450,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.561.883,49	292.450,84
Hebwerke										
9520 Zuleitungspumpwerk (Freistett)			363.533,64	5.684,05		137.687,68			363.533,64	5.684,05
9440 PW Krämerstraße (Freistett)										
9430 PW X (Rheinbischofsheim)					324.754,83	4.356,57	103.818,60		324.754,83	4.356,57
9460 PW Hausgerut					6.135,51	59,19	995,46		6.135,51	59,19
9410 PW Gewinn Langmatt (Mempr'hofen)					9.391,41	74,44	1.230,90		9.391,41	74,44
9470 PW Gewinn Gutt (Heimlingen)					84.584,93	2.846,95	49.404,16		84.584,93	2.846,95
Zwischensumme	0,00	0,00	363.533,64	5.684,05	137.687,68	155.439,12	7.337,15	788.400,32	13.021,20	293.126,80
Sammler										
9600 HS BA IV (Freistett)					1.749.695,11	26.628,17	905.357,87		1.749.695,11	26.628,17
9601 HS BA V (Freistett)			372.767,00	5.662,37	193.225,98				372.767,00	5.662,37
9604 HS BA VII (Rheinbischofsheim)					593.138,46	7.156,51	258.830,54		593.138,46	7.156,51
9605 HS Diersheim-Linx										
9606 HS Diersheim-Honau					1.817.713,81	24.785,51	977.539,59		1.817.713,81	24.785,51
9608 HS Diersheim-Hohbühl										
9607 HS BA XIII (Linx)					503.583,89	6.445,08	238.339,98		503.583,89	6.445,08
9603 HS Memprechtshofen					94.082,82	1.433,27	44.431,49		94.082,82	1.433,27
9602 HS Heimlingen					175.730,00	2.677,16	82.991,59		175.730,00	2.677,16
Zwischensumme	0,00	0,00	372.767,00	5.662,37	193.225,98	69.125,70	2.507.491,06	74.788,07	145.006,31	1.970,31
Regenüberlaufbecken										
9550 RUB Rheinstraße (Freistett)	5.112,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.112,92	0,00
Zwischensumme	5.112,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.112,92	0,00
Gesamtsummen	8.566.996,41	292.450,84	736.300,64	11.346,42	330.913,66	2.662.930,18	76.462,85	14.662.107,82	380.260,11	6.181.797,16

* ohne Konten 9300 (Kapitalanlagen), 9350 (Betriebsausstattung-Z401), 9650 (Anlagen im Bau-A/Z800) sowie Konten 9420 (Z200) und 9450 (Z200) und ohne Anteile am Anlagevermögen AZV Schwarzwasser

** mischwasserführende Anlageanteile

*** ausschließlich schmutzwasserführende Anlageanteile

145.006,31	1.970,31	10.765,60
0,00	0,00	0,00
26.803,83	0,00	26.803,83
406.124,15	0,00	406.124,15
15.240.042,11	382.230,42	6.625.490,74

Aufteilung der passivierten Einnahmen Klärbereich

Stand 31.12.2012

Konto	Klärwerk*				Bereiche				Summe		
	Nominalwert	Buchrestwert	Nominalwert	Auflösung 12	Mischwasser**	Nominalwert	Buchrestwert	Schmutzwasser***	Nominalwert	Auflösung 12	Buchrestwert
3500	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.178.457,59	1.129.214,48	86.673,76	3.178.457,59	86.673,76	1.129.214,48
3600											
	4.178.496,16								4.178.496,16		
	SW-Pumpwerk					211.674,84			211.674,84		
	IMW-Sammler					83.084,93			83.084,93		
	SW-Sammler					3.187.866,53			3.187.866,53		
	Zwischensumme***				2.543,13	3.399.541,37	1.058.360,39	104.055,88	7.661.122,46	234.497,75	2.385.094,84
3630	8.366,00	8.366,00	166,35	0,00	0,00	6.806,41	6.806,41	0,00	15.338,76	0,00	15.338,76
	Gesamtsummen	4.186.862,16	1.309.234,08	127.898,74	2.543,13	6.584.805,37	2.194.381,28	190.729,64	10.854.918,81	321.171,51	3.529.648,08

* Beihilfen für Klärwerk

** Beihilfen für mischwasserführende Anlagenteile

*** Beihilfen für ausschließlich schmutzwasserführende Anlagenteile

**** Die Verteilung der Auflösung und des Buchrestwerts erfolgt jeweils entsprechend der Verteilung des Nominalwertes auf die einzelnen Kostenstellen

***** ohne Konto 3700 (Zuschüsse für Anlagen im Bau - Z950)

0,00

0,00

10.854.918,81

321.171,51

3.529.648,08

4.385.123,30

61.058,91

3.095.842,66

Aufteilung des Anlagevermögens Kanalbereich Stand 31.12.2012

Konto	Anlagevermögen*			Mischwasser**			Regenwasser***			Schmutzwasser****			Summe		
	AK/HK	AfA 12	Buchrestwert	AK/HK	AfA 12	Buchrestwert	AK/HK	AfA 12	Buchrestwert	AK/HK	AfA 12	Buchrestwert	AK/HK	AfA 12	Buchrestwert
Ortskanalisation															
9500 Mischwasserkanäle*****	3.005.861,66	45.904,35	1.688.639,95												
9510 Regenwasserkanäle*****				9.445.627,47	143.418,37	5.936.996,75									
9520 Schmutzwasserkanäle															
9530 MW-Grundstücksanschlüsse															
9531 RW-Grundstücksanschlüsse															
9532 SW-Grundstücksanschlüsse															
Zwischensumme	3.005.861,66	45.904,35	1.688.639,95	9.445.627,47	143.418,37	5.936.996,75	9.349.942,04	147.858,79	6.109.080,82	21.801.431,17	337.181,51	13.734.717,52			
Hebewerke															
9400 PW Tiefentalstraße (Freistett)/ PW Sall	82.039,82	1.074,60	20.672,71												
9430 PW Salmengrund							48.686,83	3.245,79	43.818,15						
9435 PW Karlsruferstraße (Rheinbischofsheim)							56.044,21	2.438,34	20.339,84						
9425 PW Lindenstraße (Hausgeret)							10.815,72	415,72	6.038,00						
9426 PW Schmidthimerig (Linx)							141.163,17	5.790,73	88.588,29						
9420 PW Eschweg (Linx)															
9421 PW Hohbühn (Linx)															
9420 PW Linxer Straße (Holzhausen)							71.044,86	984,37	15.769,02						
9421 PW Birnenwaldstraße (Holzhausen)															
9405 PW Höllengasse (Memprechtshofen)							42.333,11	455,07	13.563,23						
Zwischensumme	82.039,82	1.074,60	20.672,71	0,00	0,00	0,00	370.087,90	13.330,02	188.116,53	452.127,72	14.404,62	208.789,24			
Ortssammler															
9450 HS BA X (Rheinbischofsheim)	605.758,90	8.373,65	317.389,09												
9460 HS BA VIII (Diersheim)							707.088,50	10.594,02	434.355,07						
9440 HS BA VI (Linx)							181.819,05	2.673,96	92.174,64						
Zwischensumme	605.758,90	8.373,65	317.389,09	0,00	0,00	0,00	888.907,55	13.267,98	526.529,71	1.494.666,45	21.641,63	843.918,90			
Sonstiges															
9607 Hausanschlüsse*****															
RUB Bahnhofstraße				206.525,57	3.160,84	180.167,32									
Digitalisierung Ortsnetz	8.142,69	804,03	5.082,75	25.587,60	2.512,03	17.870,18	25.328,40	2.589,81	18.388,15						
Zwischensumme	8.142,69	804,03	5.082,75	232.113,17	5.672,87	198.037,50	25.328,40	2.589,81	18.388,15	265.584,26	9.066,71	221.508,40			
Gesamtsumme	3.701.803,07	56.156,63	2.031.784,50	9.677.740,64	149.091,24	6.135.034,25	10.634.265,99	177.046,60	6.842.115,21	24.013.809,60	382.294,47	15.008.933,96			

* ohne Konto 9650 (Anlagen im Bau), ohne Betriebs- und Geschäftsausstattung

** mischwasserführende Anlagenteile

*** ausschließlich regenwasserführende Anlagenteile

**** ausschließlich schmutzwasserführende Anlagenteile

***** rd. 10 v.H. des aktivierten Vermögens entfallen auf Hausanschlüsse, diese wurden dem Grundstücksbereich zugeordnet und werden unter der Kategorie Schmutzwasser geführt, bei der kein Straßenentwässerungsanteil abzusetzen ist

0,00
1.978.677,16

0,00
1.978.677,16

25.992.486,76 **382.294,47** **16.987.611,12**

Kostenrechnung Abwasserbeseitigung
Anlage 3

***** ab 1998 bei 9530, 9531 und 9532

Aufteilung der passivierten Einnahmen Kanalbereich

Stand 31.12.2012

Konto	Passivierte Einnahmen	Bereiche											
		Mischwasser*			Regenwasser**			Schmutzwasser***			Summe		
		Nominalwert	Auflösung 12	Buchrestwert	Nominalwert	Auflösung 12	Buchrestwert	Nominalwert	Auflösung 12	Buchrestwert	Nominalwert	Auflösung 12	Buchrestwert
3500	Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.049.410,72	106.242,74	4.402.684,39	7.049.410,72	106.242,74	4.402.684,39
3600	Zuweisungen und Zuschüsse												
	Mischwasserkanäle	136.064,75											
	Regenwasserkanäle				303.929,80								
	Schmutzwasserkanäle	334.861,93						339.154,37					
	Ortssammler	470.926,68						491.385,76					
	Zwischensumme****			7.246,67	303.929,80	4.676,91	174.937,34	830.540,13	12.780,44	478.046,17	1.605.396,61	24.704,02	924.041,69
3630	Kapitalzuschüsse	26.606,85	0,00	26.606,85	17.171,71	0,00	17.171,71	46.924,62	0,00	46.924,62	90.703,18	0,00	90.703,18
	Gesamtsumme	497.533,53	7.246,67	297.665,03	321.101,51	4.676,91	192.109,04	7.926.875,47	119.023,18	4.927.655,19	8.745.510,51	130.946,76	5.417.429,26

* Beihilfen für mischwasserführende Anlagenteile

** Beihilfen für ausschließlich regenwasserführende Anlagenteile

*** Beihilfen für ausschließlich schmutzwasserführende Anlagenteile

**** Die Verteilung der Auflösung und des Buchrestwerts erfolgt jeweils entsprechend der Verteilung des Nominalwertes auf die einzelnen Kostenstellen

Zugang bei Zuweisungen und Zuschüsse 1999:

Ortskanalisation Holzhausen: 155.000,00

Aufteilung entsprechend Investition:

Schmutzwasser (260.226,81): 60 %

Regenwasser (173.484,54): 40 %

0,00

17.246.976,25

0,00

251.347,71

11.570.181,86

Anlage 4

Anteile des Anlagevermögens am Gesamtvermögen der Abwasserbeseitigung

(Zusammenfassung aus Anlagen 2 und 3)

Bereich	Bereiche	Bezugsgröße	Anlagevermögen	Anteil am Bereich	Anteil an Gesamt	
1	2	3	4	5	6	
Kanalbereich	Mischwasser	AK/HK	3.701.803,07	15,42%	9,57%	
		AfA	56.156,63	14,69%	7,36%	
	Regenwasser	AK/HK	9.677.740,64	40,30%	25,02%	
		AfA	149.091,24	39,00%	19,55%	
	Schmutzwasser	AK/HK	10.634.265,89	44,28%	27,50%	
		AfA	177.046,60	46,31%	23,22%	
	Kanalbereich	AK/HK	24.013.809,60	100,00%	62,09%	
		AfA	382.294,47	100,00%	50,13%	
	Klärbereich	Klärwerk	AK/HK	8.566.996,41	58,43%	22,15%
			AfA	292.450,84	76,91%	38,35%
Mischwasser		AK/HK	736.300,64	5,02%	1,90%	
		AfA	11.346,42	2,98%	1,49%	
Schmutzwasser		AK/HK	5.358.810,77	36,55%	13,86%	
		AfA	76.462,85	20,11%	10,03%	
Klärbereich		AK/HK	14.662.107,82	100,00%	37,91%	
		AfA	380.260,11	100,00%	49,87%	
Gesamt		AK/HK	38.675.917,42			100,00%
		AfA	762.554,58			100,00%

**Anteile des Anlagevermögens (Hebewerke und Sammler)
am Gesamtvermögen (Hebewerke und Sammler)**
(Zusammenfassung aus Anlagen 2 und 3)

Bereich	Bereiche	Bezugs- größe	Anlagevermögen (Hebewerke und Sammler)	Anteil an Gesamt
	2	3	4	5
Kanalbereich				
Hebewerke	Mischwasser	AK/HK	82.039,82	1,02%
	Schmutzwasser	AK/HK	370.087,90	4,60%
Sammler	Mischwasser	AK/HK	605.758,90	7,53%
	Schmutzwasser	AK/HK	888.907,55	11,05%
Hebewerke und Sammler	Mischwasser	AK/HK	687.798,72	8,55%
	Schmutzwasser	AK/HK	1.258.995,45	15,66%
Klärbereich				
Hebewerke	Mischwasser	AK/HK	363.533,64	4,52%
	Schmutzwasser	AK/HK	424.866,68	5,28%
Sammler	Mischwasser	AK/HK	372.767,00	4,64%
	Schmutzwasser	AK/HK	4.933.944,09	61,35%
Regenüberlaufbecken	Mischwasser	AK/HK	0,00	0,00%
	Schmutzwasser	AK/HK	0,00	0,00%
Hebewerke und Sammler	Mischwasser	AK/HK	736.300,64	9,16%
	Schmutzwasser	AK/HK	5.358.810,77	66,64%
Gesamt	Gesamt	AK/HK	8.041.905,58	100,00%

Stand und Entwicklung der Rückstellung aus Gebührenüberschüssen zum 31.12.2012

Jahr	Über- schüsse	Ausgleich bis	Entnahmen	Stand	Verwendung der Entnahmen für Verlustausgleich							Summe	Rest- ausgleich	bis	
					2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011				2012
2000	100.854,86	2005	0,00	100.854,86	100.854,86								100.854,86	0,00	erfolgt
2001	0,00		0,00	100.854,86	100.854,86								0,00	0,00	
2002	0,00		0,00	100.854,86	100.854,86								0,00	0,00	
2003	57.470,09	2008	0,00	158.324,95	57.470,09								57.470,09	0,00	erfolgt
2004	246.890,04	2009	0,00	405.214,99	32.730,55	62.903,47	72.301,68	73.460,08	5.494,26				246.890,04	0,00	erfolgt
2005	37.002,98	2010	191.055,50	251.162,47	4.739,91				24.810,11	7.452,96			37.002,98	0,00	erfolgt
2006	0,00		67.643,38	183.519,09									0,00	0,00	
2007	138.726,12	2012	72.301,68	249.943,53						22.247,41			138.726,12	0,00	erfolgt
2008	0,00		73.460,08	176.483,45									0,00	0,00	
2009	13.593,80	2014	30.304,37	159.772,88									0,00	13.593,80	2014
2010	0,00		29.700,37	130.072,51									0,00	0,00	
2011	26.919,05	2016	0,00	156.991,56									0,00	0,00	2016
2012	75.173,27	2017	116.478,71	115.686,12									0,00	26.919,05	2017
					191.055,50	67.643,38	72.301,68	73.460,08	30.304,37	29.700,37	0,00	116.478,71			